

TURMBERG RUNDSCHAU

28. August 2014 | Nr. 35 | 69. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten

KÖPFLE-RENNEN

Das Bobbycar-Event für die ganze Familie // zum sechsten Mal in Weingarten

06. September 2014

Katzenberg Weingarten
Zielgerade am Friedhofsparkplatz

„warm-up“ ab 12:00 Uhr • **Rennen ab 14:00 Uhr**



NÄHERE INFORMATIONEN UNTER
www.ec-weingarten.de/koepflerennen



Ab sofort
können Sie auf
www.turmberg-rundschau.de
die „Amtlichen
Nachrichten“
lesen!

Ein kostenloser
Service von
DG Druck

DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

Ausstellung „Realistische Malerei - Bilder in Öl“, des Weingartner Künstlers Manfred Koch im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

Fr. 29.08.:
Obst- und Rebbauverein / Sommerschnittkurs / Lehrgarten „Gewann Endberg“ / 17.00 Uhr

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizei-posten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112
DRK-Leitstelle Blankenloch	

und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch, Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!

Wochenenden: von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Feiertage: 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst



Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 30.08.2014 bis Freitag, 05.09.2014

Samstag, 30.08.: Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10, Bruchsal, Tel. 07251/934525

Sonntag, 31.08.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Montag, 01.09.: Stadt-Apotheke, Kaiserstr. 95, Bruchsal, Tel. 07251/2484

Dienstag, 02.09.: Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard, Tel. 07251/41143

Mittwoch, 03.09.: Südstadt-Apotheke, Hardfeldplatz 6, Bruchsal, Tel. 07251/81441

Donnerstag, 04.09.: Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal, Tel. 07251/82077

Freitag, 05.09.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte **UNBEDINGT** vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

30.08.08.00 Uhr - 01.09.08.00 Uhr

Dr. Börries Lensch, Hebelstr. 1, Pfinztal, Tel. 07240/9447880

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/> abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp
Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,

Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.

07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabebereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder

Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00

Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen



Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermelder: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Ein Lehrgang mit dem Meister

Einen Lehrgang ganz besonderer Güte durften ein gutes Dutzend Kinder und Jugendliche erfahren, die dem Sentei-Dojo Weingarten angehören. Es ging um Karate. Angeboten hat diesen Lehrgang Rudolf Engemann, der vor rund eineinhalb Jahren in Weingarten das „Shotokan-Karate Dojo Sentei“ gegründet hat. Mittlerweile gehören dem Verein rund 20 Mitglieder verschiedenen Alters, sie kommen aus Weingarten, Jöhlingen, Grötzingen und Untergrombach. „Shotokan“ sei der wahrscheinlich am weitesten verbreitete Stil des Karate, erklärte Engemann, der selbst Karate unterrichtet und den dritten Dan trägt. Die Kampfkunst ist geprägt durch einen tiefen Stand, der dynamische und kraftvolle Bewegungen erlaubt. „Dojo“ ist die Bezeichnung für den Raum, in dem Karate gelehrt wird, an diesem Tag war das Dojo die Ringerhalle. Das Besondere an diesem Tag war die Anwesenheit eines in Karatekreisen sehr berühmten Lehrers. Der „Sensei“ (Lehrer oder Meister) Dieter Flindt, Träger des achten Dan und Gründer des Shotokan Verbandes Deutschland, kam durch persönliche Beziehungen zu Rudolf Engemann nach Weingarten und hat den Lehrgang geleitet und abschließend Prüfungen abgenommen. Es war beeindruckend, zu erleben, wie selbst jüngere Kinder - der jüngste Teilnehmer war fünf Jahre alt - die Regeln dieses Sports und vor allem das damit verbundene mentale Training verinnerlichen. Der Tag begann mit einem allgemeinen Aufwärmtraining, sodann übernahm der Meister. Er zeigte und forderte bestimmte Übungen, Arm- und Fußstellungen und Bewegungen.



Rudolf Engemann (Foto) hat vor 18 Monaten das Shotoko-Karate Dojo Sentei in Weingarten eröffnet. Neue Mitglieder sind jederzeit erwünscht. Informationen bei Rudolf Engemann unter Tel. (07244) 7372461

Entscheidend war die Präzision der Ausführung und mehrfach griffen die erwachsenen Übungsleiter korrigierend ein. Keine Frage, dass die Kinder und Jugendlichen sehr bestrebt waren, den Anforderungen bestmöglichst Folge zu leisten. Alles geschah in ruhiger, freundlicher Art und Weise, ohne Druck und ohne Ungeduld. Eine Stunde verging wie im Flug, unermüdlich wiederholten sich die Bewegungsabläufe, in aufsteigender Form vom Leichten zum Schwierigen, ähnlich anzusehen in der Grundform, nuancenreich im Detail. Hoch motiviert folgten die jüngeren und älteren Jugendlichen dem Meister Dieter Flindt. Auf Einzelübungen folgten Partnerübungen. Eine Bewegung war ein schneller Stoß mit der Faust nach vorne, aber ohne zu treffen. Die Faust blieb einen Zentimeter vor der Brust des anderen stehen, ohne dass dieser auch nur mit der Wimper zuckte: Selbstbeherrschung auf beiden Seiten. Karate sei keine Angriffstechnik, sondern reine Selbstverteidigung im Falle eines Angriffs, betonte Engemann. Selbstbeherrschung und Disziplin, Ruhe und Konzentration im Wechsel mit Schnelligkeit und Beweglichkeit in Körper und Geist ließen das japanische Sprichwort nachvollziehbar werden: „Bevor Du den Gegner besiegst, musst Du zuerst Dich selbst besiegen“.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die eingerichteten Bürgersprechstunden
kommen gut an!

Alle bisher angebotenen Termine waren komplett
ausgebucht.

Ich freue mich sehr, dass Sie mit Ihren Anliegen
und Wünschen direkt zu mir kommen. Es ist mir
wichtig für Sie ein offenes Ohr zu haben.

Wir werden deshalb den 4-wöchigen Rhythmus
beibehalten.

Der nächste Sprechstundentermin ist am:

16.09.2014

Von 15:00-18:00 Uhr.

**Vereinbaren Sie bitte Ihren Termin mit Frau
Geißler-Spohrer unter Tel.: 702011.**

Um die Gesprächszeit von 20 min. optimal
nutzen zu können, bitte ich Sie bereits bei der
Terminvereinbarung über Ihr Thema zu
informieren. Bitte geben Sie auch an, ob Sie
einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer
brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Ferienpaßprogramm 2014

Ferienpaß Fahrradwerkstatt

Lappen, Schwamm und Wassereimer: Die Weingartner Bürgergenossenschaft hatte das außergewöhnliche Ferienpaßprogramm „Fahrradwerkstatt“ angeboten und zwei mal zehn Kinder waren gefolgt. Schauplatz war der Fränkische Hof, Heinz Schammert, Andreas Reuter, Fritz Liebersbach und Johann Pappert waren die sachkundigen Betreuer. „Putzen, ölen, flicken sind die wichtigsten Dinge, die es am Fahrrad zu tun gibt“, stieg Andreas Reuter in die Materie ein. Da aber laut Umfrage noch kein Kind jemals einen Fahrradschlauch geflickt, aber schon fast alle ihr Rad einmal geputzt hatten, lag nahe, mit dem Einfachsten zu beginnen. Das Übrige sollte im Lauf des Vormittags gelernt werden. Auch beim Putzen gab es viel zu tun. Johann Pappert zeigte Timo, wie er mit dem Lappen den engen Zwischenraum zwischen Gestänge und Kette reinigen kann.

Hasher rieb inzwischen an seinem Rad die einzelnen Speichen und die Felgen sauber. Schließlich ging es darum, mit einem Schraubenzieher die groben Schmutzbrocken aus der Kette zu entfernen sind. „Die Ketten muss darum sauber sein, damit die Zahnräder in die Löcher greifen können. Sonst rutschen sie ab, die Kette dreht durch und das Rad fährt nicht“, erklärte Pappert. „Mit Wasser lassen sich diese Schmutzbröckchen nicht abspülen, denn Fett lässt sich mit Wasser nicht entfernen. Außerdem“, fügte er hinzu, „soll eine Kette nicht mit Wasser gereinigt werden, Ketten soll man nur ölen.“

Aber die Männer hatten einen Eimer voll schlaue Hilfsmittel dabei: Schmiermittel, Rostlöser und ähnliches. Samira, Lennart und Leonie benutzen ihre Räder täglich, denn sie fahren damit zur Schule. „Das ist alles von der Straße aufgespritzt“, sagte Samira und mühte sich, die Schutzbleche auch auf der Innenseite sauber zu bekommen. „Was ist das schwarze Zeug an den Felgen?“ fragte sie erstaunt. „Das kommt vom Bremsen“ erklärte Heinz Schammert. Bei jedem Bremsvorgang reiben die Bremsbeläge am Reifen und rubbeln ein minimales bisschen von der Substanz ab, die sich dann als schwarze Klümpchen an der Felge ablagern. „Darum muss man die Bremsbeläge von Zeit zu Zeit erneuern“. Soviel zur Fahrradpflege. „Was gehört denn alles zu einem funktionsfähigen Rad?“ fragte Fritz Liebersbach, nachdem er den Kindern ein Lob ausgesprochen hat, dass alle mit dem Helm gekommen waren.

„Lampe, Kette, Lenker, Klingel“, kamen die Antworten. Und was noch? „Speichenreflektoren.“ Der zweite Teil des Programms galt einem Besuch einer professionellen Fahrradwerkstatt, um den Kindern zu zeigen, was ein Fachmann alles kann und wie weit sie selbst Hand anlegen können. Nachdem jeder ein kleines Flickzeug überreicht bekommen hatte, stand dem Selbermachen nichts mehr im Wege. „Die Räder sind heute so komplex“, sagte Schammert, „dass das für Kinder nicht so einfach ist. Vor allem wenn das Rad Scheibenbremsen hat, sollte man besser den Fachmann ranlassen. Dennoch können sie jetzt schon lernen, ihre Räder instand zu halten und zu pflegen.“



Ein Tag im Rathaus

„Was geschieht eigentlich in einem Rathaus?“ wollten 17 Kinder wissen, die sich den Ferienpaß „Ein Tag im Rathaus“, organisiert von Laura Kirrstetter und Sabrina Ernstberger, ausgesucht hatten. Das Ergebnis war:

„Einfach alles“. „Weingarten hat 10 000 Einwohner und wächst immer weiter“ stellte der stellvertretende Hauptamtsleiter Mario Illmann an den Beginn seiner Begrüßung. „Mehr Menschen bedeutet, dass immer mehr Kinder Kindergartenplätze und Schulzimmer brauchen. Die Menschen brauchen immer mehr Häuser, also auch Straßen und Spielplätze, und verbrauchen mehr Wasser. Alle diese Dinge stellt die Gemeinde bereit.“ Dass die Gemeinde dazu auch Geld braucht, war klar, aber woher es kommt, war von Gabriele Bross und Julia Duran aus dem Rechnungs-



Der stellvertretende Hauptamtsleiter Mario Illmann, zuständig für die Bereiche „Schule, Kindergärten, Hort“, zeigt den Grundriss des Kindergartens „Waldbrücke“



In der simulierten Gemeinderatssitzung wurden Anschaffungen diskutiert

und Steueramt zu erfahren. Dass jeder Quadratmeter Fläche irgendeinen Besitzer hat, erklärte Melanie Ludwig auf dem Grundbuchamt. Entweder ist dieser „öffentlich“ oder „privat“. Und alle Grundstücke sind im Grundbuch mit Größe und Namen und Adresse des Besitzers verzeichnet. Hauptamtsleiter Oliver Russel hatte gerade die Post geöffnet. Er habe einen Bauantrag erhalten, den er prüfen werde, sagte er. Danach leite er ihn an das Bauamt weiter. „Das Wichtigste bei uns ist, dass wir immer gute Laune haben“, erklärte Svenja Heilmann vom Bürgerbüro. Denn das Bürgerbüro ist die Rezeption des Rathauses und wer

dort ankommt, braucht wirklich einen Rat. Oder eine Auskunft. Ein Formular. Eine Antwort. Dass dann ein freundliches Gesicht aufmunternd wirkt, war einleuchtend. Das Bürgerbüro sei sozusagen eine „Vermittlungsstelle“, sagte sie. Alles was Ausweise oder Anträge betreffe, bekomme der Bürger hier, das Übrige werde an die Sachbearbeiter weitergeleitet. Schritt für Schritt bekamen die Kinder eine Ahnung, dass es für jeden Lebensbereich eines Menschen auch eine zuständige Stelle im Rathaus gibt. Sie bekamen eine vage Vorstellung von einem Netz, das einerseits Sicherheit, Gesundheit und Versorgung gewährleistet, andererseits aber Verordnungen, Restriktionen und mitunter auch Strafen erfordert. Ein interessantes Beispiel dafür war ein Bild von einem Pkw, das ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgenommen hatte. Harald Tuscher vom Ordnungsvollzugsdienst erklärte, dass wer zu schnell fahre, „geblitzt“ werde. Das Highlight ihres Besuchs war für die Kinder das Zimmer des Bürgermeisters. Sie durften in seinem Sessel Platz nehmen und erhielten ein persönliches Erinnerungsfoto. Der Höhepunkt ihres kleinen Ausflugs in die Komplexität einer Demokratie war dann die Arbeit des Gemeinderates. Hier ging es darum, zuerst den Bürgermeister zu wählen, dann eine Entscheidung zu treffen, wofür die Gemeinde Geld ausgeben soll, diese mit Argumenten zu begründen und schließlich zu prüfen, ob dafür Geld vorhanden sei. Eine Besichtigung des Bauhofs und nicht zuletzt eine Pizza zu Mittag rundeten den umfangreichen Tag ab.

Erste Hilfe kann jeder!

„Ihr seid gekommen, um Erste Hilfe zu lernen. Erste Hilfe kann jeder!“ Markant und einprägsam begrüßte die Jugendleiterin des Roten Kreuzes Weingarten, Susanne Müller, die 25 jungen Ferienspässler, die gespannt der Dinge harren, die da kommen sollten. Mit diesem Satz war bereits das Wichtigste gesagt, was Erste Hilfe eigentlich bedeutet und was ihre wichtigste Eigenschaft ist: Die Zuwendung zum anderen. Tun im Zeichen der Menschlichkeit. „Stellt Euch vor“, eröffnete Susanne den Nachmittag, „Ihr seht, dass ein Kind beim Spielen hinfällt und sich verletzt. Was macht Ihr? Weglaufen? Nein, Ihr geht zu dem Kind hin und schaut, was ihm fehlt. Das ist Erste Hilfe. Sich um den Verletzten kümmern.“ Allerdings machte sie sofort klar, dass alles weitere meistens nicht allein machbar sei. Also müssen Kinder Hilfe holen über die Notrufnummer 112. Es folgte ein spannendes Frage-Antwort-Spiel um die „fünf W“, die ein Notruf enthalten muss: Wer ruft an? Was ist passiert? Wo ist es passiert? Wie viele sind verletzt? Warten auf Rückfragen. Die nächste Station der Kleingruppen waren die Fahrzeuge. „Kommt Euer Notruf in der Leitstelle an, wird unsere Notfallhilfe informiert“, berichtete Marius Walz. „Sie ist in vier Minuten am Einsatzort. Den Bus brauchen wir für Sanitätsdienst und Mannschaftstransport“. Wie sieht eine Verletzung aus? Das durfte gleich am Schminktisch der Realistischen Unfalldarstellung von Susanne und



Das Jugendrotkreuz lässt herzlich grüßen!

Clarissa ausprobiert werden. Rote Paste imitiert Blut, wird mit einem rauen Schwämmchen verrieben, ein paar schwarze Striche mit dem Pinsel deuten den Straßenschmutz an – fertig ist die perfekte Schürfwunde. Und wie wird sie verbunden? Im Keller beim Verbandzeug warteten Laura Holzmüller und Bereitschaftsleiterin Maria Holzmüller mit Verbandpäckchen und Dreieckstuch, um die etwas „dramatischeren“ Verletzungen zu behandeln. Hat sich einer „nur“ in den Finger geschnitten, so braucht er einen Fingerkuppenverband. Carolin Richter demonstrierte, dass das einfacher geht, als es aussieht und den Finger wirkungsvoll schützt. Erste Hilfe muss nicht schwierig sein, erforderlich ist vor allem der Mut dazu.



Ferienkurs „Filzen“ der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe

Wer hätte gedacht, dass aus Wolle, Wasser und Olivenseife im Handumdrehen farbenfrohe Windlichter entstehen können? Diese tolle Erfahrung durften jetzt die Teilnehmerinnen des Ferienkurses „Filzen“ machen, den die Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe am 19. August angeboten hat. Einen Nachmittag lang wurde der Raum Katzenberg im Rathaus in eine kreative Werkstatt umfunktioniert. Zwölf Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren haben sich dort unter fachkundiger Anleitung in die Kunst des Filzens einweihen lassen. Mit Begeisterung wurden die bunten Wollfäden so lange bearbeitet bis sie die gewünschte Form angenommen hatten. Da dabei auch einiges an Muskelkraft benötigt wurde, gab es zur Stärkung Brezeln und Getränke für die jungen Künstlerinnen und Künstler, die zum Abschluss stolz ihre Werke präsentierten.

Kunst und Technik mit dem iPad ergab viel Freude bei den Teilnehmern und Betreuern

In der 2. Veranstaltung **Musik mit iPad** unter der einfühlsamen Anleitung des jungen Musikpädagogen Raphael Krauss verspürte man die Vertrautheit der sechs teilnehmenden Kinder (unter 14 J) mit den Grundkenntnissen der Musik durch ihr Instrument- Spiel. Raphael Krauss konnte daher den Kindern ihre Kreativität herauslocken, indem er sie mit der App (Software) **SoundPrism Pro** frei spielen ließ und dann zeigte, wie sie gezielt einfache Strukturen in ihr Musikspiel einbringen können. So ließ er sie geduldig schrittweise einfache aber effektvolle Dreiklänge und Akkorde in ihre Musik einflechten, bis am Ende eine schön klingende einfache Melodie entstand, die sie im Orchester spielten, was in einem Video-clip festgehalten wurde. **SoundPrism** erlaubt auch die Einbindung anderer Musik-Apps und synthetischer Klangerzeuger, wodurch es seine vielfältige Erweiterbarkeit beweist. Auch eine reizvolle Kombination von mechanischer Physik und Klangspiel (App **Musyc**) regte zum lustigen Spiel an. Raphael Krauss studierte an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PH), die vordringlich die Lehrpraxis vermittelt, was auch zur Gründung eines iPad-Orchesters an der PH führte.



Musik mit iPad 2 mit dem Musikpädagogen Raphael Krauss im Fränkischen Hof



Malen mit iPad mit dem Künstler und Lehrer Torsten Hennig im Fränkischen Hof

Die junge agile Musikpädagogin Miriam Kurrle ging die 1. Veranstaltung **Musik mit iPad** systematisch strukturiert flott an, was ihren Hintergrund verriet: Sie hat ihr Studium an der Hochschule für Musik Karlsruhe (HfM), die mehr wissenschaftlich orientiert ist, abgeschlossen. Auch sie hat den Kindern immer wieder Freiraum gelassen, dass diese ihre Klangexperimente selbst ausprobieren konnten. Dann wurden ihnen bekannte harmonische Klangkombinationen vorgeführt und gezeigt, wie sie diese zu einer kurzen Melodie in ihre eigene Komposition integrieren können. Am Schluss spielten auch sie im Orchester diese schöne Melodie, deren Videoaufnahme leider an meiner versehentlichen Fehlbedienung der iPad-Kamera scheiterte. Beide Musikpädagogen hat mir Stefan Burkhardt, Vorstand der Weingartner Musiktage Junger Künstler, vermittelt, wofür ich ihm sehr danke.

Auch bei dem Projekt **Malen mit iPad** mit der App **Sketchbook Pro**, das der humorvolle erfahrene Künstler und Lehrer Torsten Hennig betreute, waren die zehn Kinder ganz konzentriert und begeistert bei der Sache und produzierten viele fantasievolle bunte Bilder. Für Bühnenbilder der Theateraufführung des Kindergartens **Allerdings** zum Thema des Märchens „Kennt ihr Blauland?“ im

nächsten Jahr malte jedes Kind eine eigene blaue Komposition. Über Rückprojektion wird das entsprechende iPad-Bild von hinten auf zwei große Leinwände projiziert werden. Mit dem WLAN-gesteuerten Drucker konnten die jungen Künstler beliebig ihre Werke als Erinnerung an diesen kreativen Ferienspaß ausdrucken und mitnehmen.

Den drei Künstlern / Kunstlehrern, die zum Ferienspaß der Gemeinde Weingarten eigens von außerhalb Weingartens in den Fränkischen Hof kamen, um die drei Projekte **Kunst und Technik mit iPad** zu leiten, möchte ich für ihren einfühlsamen und geduldigen Umgang mit den Kindern herzlich **danke**. Ebenso möchte ich die Kinder **loben** für ihr kreatives und fröhliches Wirken sowie für ihre Freundlichkeit und Disziplin. Dank sei auch Frau Kirchberg für ihre umsichtige Organisation des umfangreichen Ferienspasses. Ich würde mich freuen, wenn dieser Ferienspaß dazu beigetragen hat, dass die Kunst mit iPad einen Impuls bei der Jugend zum fruchtbaren Weitermachen ausgelöst hat. Prof. Dr. H. Trauboth

Entdeckungen im Weingartener Moor Moor erleben, Moor erspüren. Moor riechen

Am Donnerstag, dem 14. August traf sich eine muntere Entdeckerschar am Vereinsheim des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins. Hier konnten die Natur- und Moorfreunde Weingarten dankenswerterweise wieder ihren Ferienspaßtag beginnen und die Kinder zum Abschluss bewirten. Nach dem eifrigen Falten von Papierfröschen, die später im Werrenhäuslesgraben um die Wette schwimmen sollten, machten sich die entdeckungsfreudigen Kinder unter der Leitung von Hans- Martin Flinspach, Marga Flinspach und Ingrid Husen, Heide Henrich in zwei Gruppen auf den Weg ins Naturschutzgebiet.

Auf dem Weg, den vor 10000 Jahren der Kinzig Murg Fluss nach Norden nahm, heute der Bruchweg, stellten sich viele Fragen: Wie sah es vor langer Zeit in dieser Gegend aus? Was ist von dem Fluss und seiner mitgeführten Kiesfracht übrig geblieben? Mit dem Ruschgraben war die Grenze des Naturschutzgebietes erreicht. Wie soll man sich hier verhalten? Eine Hinweistafel hilft allen Besuchern. Den Kindern wurde deutlich, dass das Weingartener Moor ein ganz besonderer Lebensraum für Tiere und Pflanzen ist, eine Aufgabe für die Menschen, in diesem Gebiet sehr achtsam zu sein. Nun begannen die Entdeckungen. Rechts des befestigten Weges sah man zwischen den Erlenstämmen Wasser oder dunklen Moorboden. Später ließen auch links des Weges die mit dunklem Wasser gefüllten Moortümpel die Gefährlichkeit des Moores erahnen. Trotz Regenguss wurden die Gemarkungssteine gefunden, die früher wichtig waren zwischen Weingarten und Grötzingen. Im nassen Wald zeigten die Springfrösche ihr Können als Weitsprungmeister, Am kleinen Tümpel sprangen die Was-



serfrösche beim Nahen der Kinder ins sichere Wasser und verschwanden unter den Wasserlinsen. Viele Posthornschnecken konnten bewundert werden. Die leuchtenden, giftigen Fruchtstände des Aronstabes, die Bedeutung seines Namens und die Funktion der Pflanze als Fliegenkesselfalle erstaunten die Entdecker. Aueh der starke Regenguss mit Donnerrollen erschreckte die muntere Schar nicht, doch verkürzte er die Geschichte über die Ritter des Stahlbühl mächtig ab. Über den glatten und rutschigen Bohlendamm wurde der Mooresee erreicht und der stärkste Regen in der Aussichtshütte abgewartet. Die trübe, fast neblige Sicht über dem See und das Prasseln des Regens passten zu der Sage vom Rosenstrauch im Moor, der die Kinder gebannt lauschten. Die Gefährlichkeit und das Geheimnisvolle des Moores machten deutlich, dass das Moor für die Menschen früherer Zeit kein Ort für Ferienspaß oder Sonntagsausflug war. Zurück beim Treffpunkt bedankte sich Frau Husen bei den Kindern für ihre vielen Fragen und ihre unermüdliche Entdeckerfreude. Würstchen und Getränke warteten schon auf die hungrigen Moorwanderer, herzlichen Dank an die Natur- und Moorfreunde, Hansjoachim Schüler und Gerhard Esig, die vortrefflich für diese Stärkung gesorgt hatten.



Lernen, Spielen, Spaß haben: Der Ferienspaß 2014

Drei Wochen sind im wie im Flug vergangen. Drei Wochen, in denen die Weingartner Kinder ein super Ferienspaßprogramm genießen konnten. Über 50 Veranstaltungen versprachen eine riesige Vielfalt, für jedes Alter, jedes Talent und jedes Interesse. Dass einige wenige Veranstaltungen ausfallen mussten, tut allen Beteiligten leid, aber es gibt Sachzwänge, die einfach nicht zu ändern sind. Jeder der Mitwirkenden tat sein Bestes. Die 6 bis 16jährigen bekamen Dinge gezeigt, die sonst nicht alltäglich sind und hatten viel Gelegenheit, hinter die verschiedensten Kulissen zu schauen: Was geschieht eigentlich im Rathaus? Kann die Feuerwehr mehr als nur spritzen? Wie entsteht eine Zeitung? Warum knackt das Knäckebrötchen? Vieles, dem näher auf den Grund zu gehen, sonst für Kinder schwierig ist, wurde ihnen einfühlsam und kindgerecht, von geduldgigen Vereinsmitgliedern und mitunter sogar kompetenten Fachleuten nahegebracht. Dazu kamen eine ganze Reihe von Angeboten, die mit Tieren zu tun hatten, was Kinder ganz besonders anspricht, denn sie waren bis zum Drei- und Vierfachen an Plätzen nachgefragt. Stimmungsvolle Wanderungen und lehrreiche Nachmittage ergänzten sich. Kinder, die lieber ruhigere Beschäftigungen mögen, fanden ebenso eine breite Auswahl wie diejenigen, die sich lieber beim Sport austoben oder sogar den Nervenkitzel suchen. Etliche Anbieter sind „alte Hasen“ und aus dem Programm nicht mehr wegzudenken, andere kamen neu dazu. Der Sinn des Ferienspaßprogramms, Kindern interessante, spannende und nicht alltägliche Abwechslung zu bieten, wurde in allen Bereichen voll erfüllt. Die Vielfalt der Angebote und die liebevolle Betreuung durch die teilnehmenden Vereine und Organisationen wird auch seitens der Eltern sehr geschätzt, was nicht nur einmal zu hören war. Die Gemeinde Weingarten bedankt sich sehr herzlich bei allen Teilnehmern, die ein rundes, buntes und ausgefülltes Programm auf die Beine gestellt haben für unseren Nachwuchs!



Letzte Vorbereitungen für die Saison beim SV Germania

Noch sind Ferien, noch ruht der Vereinsbetrieb in der Mineralix-Arena, aber für den Hausherrn, den „SV Germania“, gibt es schon wieder alle Hände voll zu tun. „Der Deutsche Ringerbund richtet am 29. und 30. August ein Jugendcamp für Mädels bei uns aus. Am 13. September hat die Zweite Mannschaft ihren ersten Heimkampf und am 21. beginnt die Bundesliga mit dem ersten Heimkampf“, erklärte der stellvertretende Vorsitzende Sebastian Mayer. Der 21.9. ist ein Sonntag, der VfK Schifferstadt wird zum Auftakt erwartet. „Sonntags um 17 Uhr ist natürlich eine andere Kampfatmosfera als samstagsabends. Sonntags ist Familientag. Es gibt Kaffee und Kuchen und dann können auch die jüngeren Kinder mitgebracht werden, die so ungefähr im Alter unserer Bambinis sind“, sagt Mayer. Zusammen mit dem Vorsitzenden Ralph Oberacker ist er dabei, die Werbetafeln der Sponsoren aufzuhängen. „Die Vorhangrollen müssen noch geschmiert und die lockeren Fußbodenleisten nachgeschraubt werden“ zählt er auf. Letzte Woche wurden in den Umkleiden neue Kleiderhaken angebracht. „Vom Seifenspender bis zur Grünpflanze musst Du dich um alles selber kümmern“, sagt Klaus Oberacker. „So eine große Halle, die auch ständig vermietet ist, zu pflegen und in Schuss zu halten, ist für einen Verein keine Kleinigkeit“, sagt er. Dabei meint er einfach die ganz normale Abnutzung. Die allerdings auch nicht verwunderlich ist, wenn während der Schulzeit und unter der Ringersaison erst recht Woche für Woche ein paar Hundert Menschen die Halle betreten. Sporthalle, Gaststätte und Kulturraum sind voneinander unabhängige Einrichtungen, aber der Eingangsbereich wird von allen frequentiert. Oberacker taucht den Pinsel in die Farbe. Das bisher weinrote Entree soll orangefarben werden, dem Logo des neuen Sponsors angeglichen. Axel Langendörfer inspiziert inzwischen die Sanitärräume, ob alle Abläufe und alle Wasserhähne funktionieren. Thomas Reuter bastelt an einem neuen Kartenverkaufssystem. Die Buchstaben für die nummerierten Sitzblöcke müssen noch angebracht werden. In Kürze erscheint der Faltplaner. Am 4. September werden von 20 bis 22 Uhr in der Geschäftsstelle die ersten Dauerkarten verkauft, am 11. ebenso, außerdem sind bereits Tageskarten für den Heimkampf gegen Schifferstadt erhältlich. „Saisonbeginn ist deadline“ sagt Mayer. „Was dann nicht erledigt ist, wird schwierig“. Stunden um Stunden werden hier „verarbeitet“. Zeit für tausend Dinge und viele Kleinigkeiten, Zeit, die wirklich keiner sieht.



Letzter Schliff vor Saisonbeginn: Die Werbetafeln der Sponsoren werden aufgehängt.

Fototafel erinnert an die Synagoge



Genau gegenüber der katholischen Kirche am Eingang zur heutigen Keltergasse stand eine Synagoge. Sie wurde 1840 von der jüdischen Gemeinde Weingarten erbaut und am Tag nach der Reichspogromnacht, am 10. November 1938, zerstört. An diese Synagoge und damit verbunden an das Leben und Sterben der Juden in Weingarten erinnert seit 1985 eine an der Kirche angebrachte Bronzetafel, die nun um zwei großformatige Fotografien ergänzt wurde. Am gestrigen Sonntag wurde das gesamte Ensemble in einer feierlichen Gedenkstunde enthüllt. Der Vorsitzende des Bürger- und Heimatvereins, Roland Felleisen, berichtete über den Hintergrund. Der Bürger- und Heimatverein hatte in diesem Frühjahr eine Veranstaltungsreihe angeboten, in der unter dem Titel „Entdecke Dein Weingarten“ historische Plätze angelaufen wurden, darunter auch der Judenfriedhof im Effen-

stiel und der ehemalige Standort der Synagoge. Aus diesem Anlass kam aus dem Kreis der Zuhörer die Frage auf, diesen Standort zusätzlich bildlich darzustellen und damit dem Gedenken an die jüdischen Mitbürger weiteren Raum zu geben. Der Bürger- und Heimatverein griff die Anregung auf. Hubert Daul stellte aus dem Fotoarchiv Anian Steinert geeignete Fotos zur Verfügung und der Innenarchitekt Thomas Blinn gestaltete eine Lösung und übernahm die Kosten der Ausführung. Zwei Bilder, eine Nahaufnahme der Synagoge und ein Panoramablick von oben, der auch die Umgebung zeigt, umrahmen nun in wetterbeständigem Kunststoffmaterial die bereits vorhandene Gedenktafel. Felleisen berichtete, die jüdischen Mitbürger seien in der Gemeinde Weingarten durchaus wohlgehiteten gewesen. Er verwies auf zwei Broschüren, die den Alltag der Juden in Weingarten nachzeichnen bis zu ihrer Deportation nach Gurs am 22. Oktober 1940. Am 10. November 1938 sei ein Schlägertrupp aus Karlsruhe eigens angereist gekommen, und habe mit brachialer Gewalt die Inneneinrichtung der Synagoge zerschlagen. Um das zerstörerische Werk zu vollenden, wollte die Bande Feuer legen. Der Feuerwehrmann Heinrich Russel, wohnhaft in Kirchstraße 4, konnte das durchmutiges und entschlossenes Auftreten verhindern und somit auch einen Flächenbrand im dicht bebauten Ortskern. Pfarrer Jürgen Olf brachte mit einem Text der Jüdin Nelly Sachs den Versuch zum Ausdruck, die Unaussprechlichkeit dieser Grausamkeiten in Worte zu fassen. Mit einem gemeinsam gesprochenen Gebet beendete die große Anzahl der Umstehenden den Gedenktakt. Weitere Gedenkkorte an die jüdischen Mitbürger sind eine Tafel am Wartturm und die vor vielen jüdischen Wohnhäusern angebrachten „Stolpersteine“.

Schützenverein 1924 e.V. Weingarten 5. Platz für Sven Hartmann beim Bundeskönigsschießen



Sven Hartmann mit DSB Vizepräsident Jonny Otten und dem stellv. Bundesjugendleiter Burghard Schindler

und absolvierte hochkonzentriert sein Schießprogramm. Nervenstark holte er mit seinem letzten Schuss, einen 45,2-Teiler (der Schuss liegt 45hunderstel Millimeter von der Scheibenmitte weg) den 5. Platz. Die Königsnadel mit Urkunde sowie einen Erinnerungswimpel wurden ihm hierfür vom DSB-Vizepräsident Jonny Otten und dem stellv. Bundesjugendleiter Burghard Schindler überreicht. Die mitgereiste Delegation des Badischen Sportschützenverbandes, unter der Leitung von LSM Roland Wittmer, und auch der Schützenverein Weingarten freut sich riesig über das tolle Abschneiden von Sven Hartmann. Und wer weiß, vielleicht klappt es ja beim nächsten Mal.

Was für ein imposanter Anblick. Über 1.200 Schützen aus dem gesamten Bundesgebiet hatten Aufstellung genommen, um mit einem Festmarsch durch den Ort Wiefelstede (Nähe Oldenburg) die Proklamation des Bundeskönigs einzuleiten. Und mittendrin, Sven Hartmann vom Schützenverein Weingarten. Als amtierender badischer Landesjugendschützenkönig hatte er sich nämlich zum Bundeskönigsschießen 2014 qualifiziert. Doch bevor die Namen verkündet werden konnten, mussten die Landeskönige und -königinnen am Nachmittag zuerst gegeneinander antreten. Je 20 Starter im Erwachsenen als auch im Jugendbereich, aus 20 Landesverbänden des Deutschen Schützenbundes, gingen an den Start. Dabei mussten 20 Schuss mit dem Luftgewehr, im Stehendanschlag, auf eine Distanz von 10m geschossen werden. Der beste Schuss ging dann in die Wertung.

Sven, erst im vierten und letzten Durchgang an der Reihe, ließ sich nicht aus der Ruhe bringen



v.li. Rheinhard Zahn BSV, Marcus Rinderpacher Landesschützenkönig BSV, Sven Hartmann und LSM Roland Wittmer

„Wir sind alle ORE“

Drei Wochen Ortsranderholung bei der AWO in Weingarten gehen zu Ende

„Yee-haw!“ ruft Erika Hornfeck und wirft ihren Cowboy-Hut in die Luft. Die Ortsvereinsvorsitzende der AWO in Weingarten ist glücklich, wieder drei Wochen Ortsranderholung auf dem Gelände in der Dörnigstraße geschafft zu haben. „Vielen Dank an alle Helfer, Unterstützer, Kuchenspender und vor allem an euch Kinder!“ 101 Schützlinge wurden in diesem Jahr jeden Tag von 8 bis 17 Uhr betreut. Bevor die Maßnahme beendet wurde, gab es aber noch einen gelungenen Abschlussabend, die Übernachtung sowie das große Aufräumen am Tag danach.

„In diesem Jahr haben wir den Kindern viel Raum zum Freispiel gegeben“, erklärt Marko Sander vom Jugendhaus, der für die pädagogische Arbeit und Organisation des Programms verantwortlich war. „Der Tagesablauf war weniger durch die Proben für den Abschlussabend bestimmt.“ Dennoch gab es für die Eltern ein vielfältiges Programm, das sich rund um das Motto „Wilder Westen“ drehte. Neben typischen Tänzen wie dem Squaredance gab es eine Einführung in die Ausbildung eines Indianers. Anschaulich wurden das Anschleichen, der Nahkampf, die Kriegsbemalung und das Rauchen der Friedenspfeife demonstriert. Für einige Lacher sorgte der Umgang eines Indianers mit dem Smartphone, das über die Suchmaschine „Großes G mit weißer Hand“ keine vernünftige Anleitung zum Feuermachen ausspuckte. Schon fast traditionell wurde zum Abschluss ein gemeinsames Lied gesungen, dessen Text auf die Ortsranderholung Weingarten



Mit dem Queen-Klassiker „We will rock you“ in der umgedichteten Version verabschiedeten sich die Betreuer und Kinder von der Ortsranderholung der AWO in Weingarten.

umgedichtet wurde. In diesem Jahr gab es den Queen-Klassiker „We will rock you“ in der Version „Wir sind alle ORE“ zu hören, bevor es dann am Ende noch ein wenig sentimental wurde: Mit dem irischen Segenslied „Möge die Straße“ verabschiedeten sich die Betreuer und Kinder von Jugendhausleitung Marko Sander, der sich nach drei Jahren in Weingarten beruflich verändert. Mit großem Applaus sprachen auch die Eltern dem „Häuptling“ ihren Dank für die dreiwöchige Betreuung ihrer Kinder aus. Mit dem Angebot der Ortsranderholung, die bereits seit 1952 in Weingarten stattfindet, trägt die AWO viel zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei. In den Anfangsjahren war die Gewichtszunahme ein wichtiger Aspekt der Ferienbetreuung. Auch wenn dies heute nicht mehr der Fall ist, so beeindruckte Erika Hornfeck die Eltern dennoch mit ihrer Statistik: 15 Kilogramm Melone pro Tag, 15 Gurken, insgesamt 30 Kilogramm Äpfel, 28 Gläser Nutella und 20 Kilogramm Paprika wurden

von den Helfern des AWO Ortsvereins Weingarten geschnippelt und von den 101 Kindern gegessen. Für die Kinder der Ortsranderholung stand nach dem Abschlussabend noch die traditionelle Übernachtung im AWO-Haus auf dem Programm - dann sind die drei Wochen Ortsranderholung auch schon wieder vorbei. Für das Team des AWO Ortsvereins geht es nun in die verdiente Sommerpause, bevor die Planungen für die Ortsranderholung 2015 dann bereits im Januar starten.

von den Helfern des AWO Ortsvereins Weingarten geschnippelt und von den 101 Kindern gegessen. Für die Kinder der Ortsranderholung stand nach dem Abschlussabend noch die traditionelle Übernachtung im AWO-Haus auf dem Programm - dann sind die drei Wochen Ortsranderholung auch schon wieder vorbei. Für das Team des AWO Ortsvereins geht es nun in die verdiente Sommerpause, bevor die Planungen für die Ortsranderholung 2015 dann bereits im Januar starten.

Südtiroler Hüttenzauber mit Badischer Gastlichkeit

Neue Pächter in Vereinsgaststätte Oberer Vogelpark

Seit Anfang August hat die Gaststätte im Haus der Vogelschutzfreunde im Oberen Vogelpark in Weingarten wieder ihre Pforten geöffnet. Das „Chalet“ heißt alle großen und kleinen Besucher willkommen, die von ihrer Erkundungstour oder einem Spaziergang zurückkommen. In einem neuen Ambiente, das ein wenig an eine Berghütte erinnert, können es sich die Gäste entweder im liebevoll dekorierten Gastraum oder auf der Terrasse mit Panoramablick gemütlich machen. Sowohl Einrichtung als auch Gestaltung passen optimal in die schöne Umgebung des Vogel- und Tierparks. Verwöhnt werden die Gäste mit typischen Südtiroler Schmankerln und regionalen Spezialitäten, die der Bozener Koch Roberto Testa mit seinem Karlsruher Geschäftspartner Matthias Pehl anbieten. Mit der Eröffnung des Chalets erfüllen sich die beiden Neugastronomen einen lang ersehnten Traum. Testa, Absolvent der Meraner Hotelfachschule, legt Wert auf hohe Qualität seines Angebotes an Speisen und Getränken: „In meiner Küche verwende ich ausschließlich frische Produkte. Daher freue ich mich, auf ein reichhaltiges Angebot regionaler Erzeugnisse zurückgreifen zu können. Für die Südtiroler Spezialitäten beziehe ich die Zutaten direkt aus meiner Heimat.“ Bürgermeister Eric Bänziger überbrachte gemeinsam mit den anwesenden Kreisräten und Gemeinderäten die herzlichsten Glückwünsche und wünschte viel Erfolg für die Zukunft. Das Chalet hat von Freitag bis Sonntag von

10 bis 23 Uhr geöffnet. Neben Südtiroler Spezialitäten, leckeren Salaten und Flammkuchen wird morgens Frühstück serviert und am Nachmittag gibt es zu selbst gebackenem Kuchen italienische Kaffeespezialitäten.

Zu erreichen ist das Chalet unter der Telefonnummer 07244-9 47 34 43 Internet: www.chalet-weingarten.de

Gaststätte „Chalet“ im Oberen Vogelpark, Am alten Friedhof 20, 76356 Weingarten (Zufahrt auch über die Mühlstrasse möglich)



v.l.n.r. Matthias Pehl, Bürgermeister Eric Bänziger, Kreisrätin Christine Geiger, Gemeinderat Gerhard Fritscher, Roberto Testa

Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik 18.08.2014

Bauanträge und Bauanfragen

1. Lagerhalle in der Rudolf-Diesel-Str. 20

Im nordwestlichen Teil des Grundstücks soll innerhalb des Baufensters eine Kfz- und Lagerhalle in den Maßen 20 m x 16 m und 6,70 m Firsthöhe errichtet werden. Da alle Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten werden, war der Bauantrag lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

2. Umnutzung Scheune und Anbau Wilzerstr. 53

Der Bauherr plant, die bestehende Scheune zu einem Büroraum umzubauen. Dazu soll die hofseitige Dachhälfte angehoben werden und die Dachneigung anschließend lediglich 10° betragen. Hierfür bedarf es einer Befreiung. Zudem soll an der bestehenden Scheune ein Anbau als Lagerraum errichtet werden mit einer hofseitigen Traufhöhe, die die zulässige Höhe um 60 cm überschreitet. Auch hierfür ist eine Befreiung notwendig. Alle anderen Festsetzungen des Bebauungsplans werden eingehalten. Die beiden Befreiungen wurden einstimmig erteilt.

3. Neubau von zwei Einfamilienhäusern in der Jöhlinger Straße

Keine Zustimmung erhielt die Bauvoranfrage auf Errichtung von zwei Einfamilienhäusern direkt hinter der Stützmauer an der Jöhlinger Straße. Die geplanten Firsthöhen mit 13 m und 12,30 m überschreiten erheblich die Höhen der Bestandsgebäude Jöhlinger Straße 33, 25 und 23 und fügen sich somit nicht nach § 34 in die nähere Umgebung ein. Ebenfalls nicht zur Umgebung passen würde das vorgesehene Satteldach mit nur 15° Dachneigung. Außerdem wird das Ortsbild durch die massive Bebauung unmittelbar hinter der Mauerkante wesentlich beeinträchtigt. Das waren Gründe, das Baugesuch abzulehnen. Der Erschließung über die Jöhlinger Straße könnte allerdings zugestimmt werden, wenn die Stützmauer nicht gänzlich unterbrochen wird, sondern, wie auch geplant, nur eine Aussparung erhält und diese Aussparung fachlich korrekt mit statischer Berechnung hergestellt wird.

4. Erweiterung Balkon Burgunderweg 6

Die geplante Erweiterung eines Balkons an der südlichen Hauswand im Erdgeschoss des Anwesens hält die Festsetzungen des BP ein und wurde zur Kenntnis genommen.

5. Erweiterung Wohnhaus Höhefeldstr. 7

Das bestehende Wohnhaus soll saniert und der Dachstuhl erneuert werden mit Einbau einer Schleppgaube.

Der rückwärtige Gebäudeteil soll aufgestockt werden. Da sich alle geplanten Veränderungen in die nähere Umgebungsbebauung einfügen wurde das Einvernehmen erteilt.

6. Dachgaube Elsterweg 20

Für die Errichtung einer Dachgaube und eines Balkons im rückwärtigen Bereich hat der AUT bereits am 29.07.2014 eine Be-

freiung wegen Überschreitung der Geschossflächenzahl erteilt. Nun soll eine zweite Dachgaube errichtet und damit die Wohnfläche nochmals erweitert werden. Dennoch ist das Baugesuch genehmigungsfähig, weil das Grundstück unter die Aktualisierung des Bebauungsplans auf die neue BauNVO fällt. Auch die Festsetzungen der Gaubensatzung sollen in diese Änderung des Bebauungsplans mit aufgenommen werden. Somit wurde das Einvernehmen zur weiteren Dachgaube erteilt.

7. Balkon Gartenstraße 16

Der AUT hat der Errichtung eines Balkons an der rückwärtigen Außenwand im Bereich des bestehenden Wohnhauses mit Treppenaufgang zugestimmt. Der Sichtschutz zum Nachbarn ist Privatsache.

8. Einfamilienhaus Silcherstr. 10

Dieser Bauantrag mit Unterkellerung wurde bereits im August 2013 genehmigt. Nun wurde ein erneuter Bauantrag eingereicht, der dasselbe betraf, aber nun ohne Unterkellerung. Darum war der Antrag lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

9. Errichtung Wohnhaus Körnerstraße 7

Die Bauherren planen, die bestehende Scheune abzubauen, in diesem Bereich ein Wohnhaus zu errichten und drei Stellplätze zu schaffen. Dem Abbruch der Scheune steht nichts im Wege. Das Objekt ist nicht denkmalgeschützt. Das Wohnhaus soll im östlichen Teil mit einer Grundfläche 10 m x 8 m errichtet werden.

Um zwischen diesem und dem Vordergebäude einen Innenhof mit drei Stellplätzen zu schaffen, wurde eine Bautiefe von rund 30 Metern beantragt. Da das Bauvorhaben aber nach § 34 zu bewerten ist, leitet sich die Bautiefe von der tiefsten Bebauung ab und diese beträgt nur 21 m. Aufgrund dieser Überschreitung musste der Bauantrag abgelehnt werden.

10. Umnutzung einer Scheune plus Anbau Friedrich-Wilhelm-Str. 8

Die Grundmaße der bestehenden Scheune betragen 9,30 m x 9 m, die Firsthöhe etwa 10,20 m. Eine äußerliche Veränderung der Scheune soll nicht erfolgen. Der bestehende Anbau an die Scheune soll jedoch abgebrochen und in ähnlichen Maßen neu errichtet werden. Hinsichtlich der maximalen Bautiefe wird das bestehende Wohnhaus Steinstraße 2 herangezogen, womit die Bautiefe 67 m beträgt. Dem Bauvorhaben wurde das Einvernehmen mit einer Gegenstimme erteilt.

11. Werbeanlage „Sparkasse“ am Marktplatz 4

Das Anwesen Marktplatz 4 wird für die Zeit ihre Umbaus (rund ein Jahr) von der Sparkassenfiliale genutzt. Dazu will die Sparkasse an beiden Hausflächen über dem Eingang eine Werbeanlage in den sparkassentypischen Farben rot und weiß anbringen. Da die baurechtlichen Festsetzungen eingehalten werden, war der Antrag nur zur Kenntnis zu nehmen.

Informationen aus dem Rathaus

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Bett, Kiefernholz massiv mit Rost, Kopf- und Fußteil verstellbar (2,00 m x 0,90 m), Tel. 8535

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Grau-blauer Kinderrucksack; Fundort:: Ferienspaßprogramm Fahrradwerkstatt
- Schlüsselbund (drei Schlüssel), Fundort:: Lärchenweg

Fischerprüfung 2014

Die Staatliche Fischerprüfung für 2014 findet am 15.11.2014 in der Mehrzweckhalle in Bruchsal-Büchenau statt.

Um an der Staatlichen Fischerprüfung teilnehmen und den Fischereischein erhalten zu können, ist ein Sachkundenachweis erforderlich, welcher man nach erfolgreicher Teilnahme eines Pflichtvorbereitungslehrgangs zur Staatlichen Fischerprüfung erhalten wird. Ohne diesen Sachkundenachweis ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht möglich.

Wer den Fischereischein erhalten und am Vorbereitungslehrgang teilnehmen möchte, kann sich bei Volker Wöhrle, Kraichtal informieren bzw. anmelden. Telefon 07251 / 87556 oder 0171 / 1232759. Auch über die E-Mail-Adresse volker.woehrle@t-online.de können weitere Informationen (Kursgebühren usw.) und ein Anmeldeformular für den Kurs angefordert werden. Eine Teilnahme ist ab dem Alter von 10 Jahren möglich.

Der Fischerverein Kraichtal e.V. führt im Auftrag des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg diesen Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung 2014 durch. Der Lehrgangsunterricht findet vom 28.09.2014 bis zum 02.11.2014, an 5 Sonntagen, von jeweils 08:30 - 16:00 Uhr statt. Die Unterrichtsräume befinden sich in der TSG-Gaststätte in Bruchsal, Sportzentrum 4 (beim Freibad).

Ein Informationsabend findet für Personen, die am Kurs teilnehmen wollen, am 05.09.2014 in den Unterrichtsräumen in Bruchsal statt. Neben Informationen erfolgt die Ausgabe des Stundenplans, Bestellung des Lehrgangsmaterials, die Bezahlung der Kursgebühren und Beantwortung weiterer Fragen.

Zum Zeitpunkt des Informationsabends sollte die Anmeldung schon erfolgt sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldung findet nach Bestätigung der Lehrgangsleitung ihre Gültigkeit.

Schienerersatzverkehr

vom 30. Juli bis 15. September 2014

Großbaustelle zwischen Graben-Neudorf und Karlsruhe bedingt Umleitungsverkehr über Bruchsal und Weingarten

Vom 30. Juli bis 15. September 2014 erneuert die Deutsche Bahn während einer sechswöchigen Vollsperrung rund 32 Kilometer Gleise, zwei Weichen sowie rund 68 km Streckenkabel zwischen Karlsruhe und Graben-Neudorf. Die umfangreichen Arbeiten finden zum Teil rund um die Uhr und an mehreren Stellen gleichzeitig statt. Ein solch umfangreiches Bauvorhaben zieht zwangsläufig Beeinträchtigungen mit sich.

Während des Bauvorhabens werden alle Züge des Fern- und Güterverkehrs zwischen Graben-Neudorf und Karlsruhe über die Strecke Bruchsal-Weingarten-Karlsruhe-Durlach umgeleitet. Für den Nahverkehr sieht das Konzept einen Schienenersatzverkehr zwischen Graben-Neudorf und Karlsruhe Hbf vor. Zur Entlastung der von den Umleitungsverkehr betroffenen Strecke Bruchsal - Karlsruhe werden die Stadtbahnen der Linien S31 und S32 durch Busse ersetzt. Den Reisenden ist die Nutzung der S-Bahn S3 zwischen Bruchsal und Karlsruhe Hbf möglich. Für die auftretenden Beeinträchtigungen bittet die Deutsche Bahn die betroffenen Kommunen, Straßenverkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis.

Im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, Marktplatz 2, erhalten Sie während der bekannten Öffnungszeiten den Fahrplan zum Schienenersatzverkehr der Linien S31 und S32. Diesen finden Sie auch auf der Homepage www.weingarten-baden.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der DB Netz AG, Tel. 0721 938-4800 oder im Internet unter www.dbnetze.com/fahrweg. Fahrplanauskünfte sind außerdem im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten und www.kvv.de erhältlich.

Sperrmaßnahmen wegen Musik und Wein und Köpflesrennen vom 4. - 8.9.2014

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,

von Freitag, 5. September 2014, 15.00 Uhr bis Montag, 8. September 2014, 12.00 Uhr wird aufgrund der Veranstaltung Musik und Wein und des Weinwandertages des Musikvereins auf dem Rathausplatz folgender Bereich gesperrt und die Parkstände mit Halteverbot ausgeschildert (Sperrung einzelner Parkstände ab 4.9.2014, 10.00 Uhr):

Nördliche Bahnhofstraße entlang des offenen Bachlaufes
Außerdem werden aufgrund des Köpflesrennen der EC-Jugendarbeit **am Samstag, 6. September 2014** folgende Verkehrslenkungsmaßnahmen durchgeführt:

Renncurs: Start am Katzenberg, Weinbergweg in Verlängerung des Katzenbergweges, Ziel auf dem Friedhofsparkplatz.

Vollsperrung Teilstrecke des Katzenbergweges und des Steingäßweges zwischen 8.00 und 20.00 Uhr

Umleitung über den Liverdunplatz, Aufhebung der Einbahnstraßenregelung Zufahrt in den Riesling- und Gutedelweg über Burgrunderweg möglich

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Im Sanierungsgebiet „Ortskern“ tut sich was!

Wieder kostenlose

Beratung im Rathaus

Am 17.09.2014

Von 15:00 - 18:00 Uhr

Erste Zuschüsse wurden bereits ausbezahlt.



Profitieren auch Sie von den Fördermöglichkeiten !

Die Bürger des Sanierungsgebietes „Ortskern“ können sich zu Fragen über individuelle Sanierungsmöglichkeiten, Förderprogramme und den Abschluss einer Sanierungsvereinbarung als Voraussetzung für den Zuschuss von bis zu 20.000,-€, kostenlos im Rathaus beraten lassen.

Es berät Sie: Roland Hecker/ Kommunalentwicklungs GmbH
Bitte melden Sie sich im Rathaus bei Claudia Geißler-Spohrer 07244-702011 an.

Treffpunkt 60 plus/minus

Voranzeigen

Mittwoch, 01.10.2014, 19.30 Uhr, Turmzimmer Rathaus: Vortrag von Herr Dr. med. Thomas Börner, Karlsruhe, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Thema: „Wenn die Schulter schmerzt - was dann?“.

Dienstag, 07.10.2014, 9.30 - 11.00 Uhr, AWO-Heim, Weingarten. Fortführung des Seminars „Senioren erobern das Internet“. Insgesamt 5 Vormittage, 35,- Euro. Begrenzte Teilnehmerzahl. Vorkenntnisse erforderlich. Tablet und Laptop mitbringen. Anmeldungen sofort bei W. Reichert, Tel. 1351.

Dienstag, 28.10.2014: Besichtigung der Fa. Blanco in Sulzfeld bez. Oberderdingen.



**Öffnungszeiten
Walzbachbad
Tel.: 706460**

Freibadsaison 2014

Die Saisonkarten sind an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie bis zum Ende der Sommerferien am 13.09.2014.

Während der Freibadsaison hat das Hallen- und Freibad montags - sonntags von 10.00 bis 20:00 Uhr geöffnet.
Kassenschluss 19:00 Uhr.

Das Frühschwimmen entfällt in dieser Zeit!

Mit Beginn der Freibadsaison gelten folgende Eintrittspreise:

Erwachsene: 3,00 €
Ermäßigte: 1,50 €
Feierabendtarif: (1 1/2 Stunden vor Schließung) 2,50 €
Familienkarte: (2 Erw. + 1 Kind) 6,50 €
Familienkarte: (2 Erw. + 2 Kinder u. mehr) 7,00 €
Saisonkarte: (Erwachsene) 60,00 €
Saisonkarte: (Ermäßigte) 25,00 €
Sauna: (Erwachsene) 10,00 €
Sauna: (Ermäßigte) 8,50 €

Außerdem sind folgende Wertkarten erhältlich:

Wert Kaufpreis
50,00 € 48,00 €
100,00 € 95,00 €
200,00 € 180,00 €

Sauna geschlossen!

**Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß
und einen schönen Sommer 2014**

Recyclinganlage Dörnig

**Sommer-Öffnungszeiten
Vom 01.04. bis 31.10.**

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
www.turmbergrundschau.de
info@turmbergrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Impressum

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Herzliche Einladung zur nächsten Vortragsveranstaltung:

Mittwoch, 17. September 2014 um 20:00 Uhr im kath. Gemeindehaus Jöhlingen (Martinussaal).

Thema: **Spirituelle Begleitung bei Sterbenden - Was brauchen Menschen am Lebensende?**

Referent: **Thile Kerkovius, Diplompädagoge, langjähriger Leiter des Hospiz Maria Frieden**

Wenn ein Leben zu Ende geht, treten mehr und mehr die Fragen nach Lebenssinn und nach der Bedeutung des gelebten Lebens in den Vordergrund. Wir begegnen den großen Fragen nach dem Woher und dem Wohin und nach dem Sinn von Leid und Tod. Sterbende brauchen in dieser Auseinandersetzung Begleitung und einen Raum, in dem sie es wagen können, diese Fragen auszusprechen und anderen anzuvertrauen. Und es braucht Begleiter, die den Mut haben, die Wucht solcher Fragen auszuhalten, auch wenn schnelle Antworten fehlen.



Ökumenische
Hospizgruppe
Walzbachtal/Weingarten

Trauercafé

*Einladung zur Begegnung
für Menschen in Trauer*

- Der Trauer Raum und Zeit geben.
- Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

Nächste Termine und Öffnungszeiten 2014

27.07., 31.08., 28.09., 26.10., 30.11.
jeweils 15:00 bis 16:30 Uhr

Bürgertreff Jöhlingen
Jöhlingerstr. 51, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen

Kontakt
Telefon 07203-92 25 77,
E-Mail ingrid.bruetsch@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Wochenspruch

Gott widersteht den Hochmütigen,
aber den Demütigen gibt er Gnade.

1. Petrus 5,5

Termine

Sonntag, 31. August

11:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche - Prädikant Christoph Fuhrmann

Montag, 01. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Freitag, 05. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Samstag, 06. September

13:00 Uhr Trauung der Brautleute Friedemann Streich und Anne Günther, Stutensee

15:00 Uhr Trauung der Brautleute Marcel Smasal und Dr. Dorothea Franz, Bussardweg 20

Sonntag, 07. September

10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrmann

In diesem Gottesdienst wird durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen: Leonie Sophia

Subal, Silcherstr. 20

Montag, 08. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Dienstag, 09. September

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 11. September

19:00 Uhr Konzert in der Kirche

Freitag, 12. September

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Sonntag, 14. September

10:00 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können. Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

NUR eine ROSE als STÜTZE - - - - - (Hilde Domin)

*„Ich richte mir ein Zimmer ein in der Luft
unter den Akrobatinnen und Vögeln:*

*Mein Bett auf dem Trapez des Gefühls wie ein Nest im Wind
auf der äußersten Spitze des Zweigs.“*

Ich staune immer wieder, wie es Dichtern gelungen ist, das Unausprechliche des Holocausts in Worte zu fassen, der immer noch blutenden Seele eines Volkes aus der Sprachlosigkeit zu helfen über den Schrecken, dass ein ganzes Volk im Rauch aufgegangen ist, „Israels Volk im Rauch durch die Luft“.

Nelly Sachs hat Worte gefunden und Hilde Domin, und Rose Ausländer und Paul Celan: Ein paar Namen, wert, in den Stein der Erinnerung geritzt zu werden. Hilde Domin, ihr letztes irdisches Haus liegt auf dem Bergfriedhof in Heidelberg, spricht vom *Zimmer in der Luft, vom Bett auf dem Trapez des Gefühls, vom Nest im Wind auf der äußersten Spitze des Zweigs*. Bilder, die im Äußersten bleiben, die zit-

tern im Wind wie die letzte Rispe eines herbstlichen Zweigs, die leuchten wie die untergehende Sonne, die noch ein paar Fenster findet, durch die Blätter des ernteschweren Weins. Es braucht eine leise Sprache, aber eine, die Dir in die Träume folgt. Es braucht Steine, aber nicht zum Werfen, sondern zum Stolpern, solche, die Dein Fuß achtlos betritt, und nur dem Aufmerksamen werden die Namen darauf auffallen, wie mir erst kürzlich irgendwo in Rom, in einer bedeutungslosen Straße, oder in Weingarten, im Dunst des schleichenden Durchgangsverkehrs.

In Weingarten, ja, auch da ist Glas zu Bruch gegangen, auch da sind Feuer aufgeflammt, s chamlos leckende Feuer am Schrein der Worte des Unnennbaren. Auch hier haben Juden gelebt, bis ihnen das Wort „RAUS“ erst zum Schrecken, dann zum Rettungsanker und schließlich zum Fluch geworden ist. Und die Horden aus Karlsruhe, die unserer Synagoge den Rest gegeben haben, werden heute noch schuldig am Leid von Juden und Palästinensern. Wie gut, ein Zeichen ab und zu, Bilder der Mahnung, der Erinnerung, kleine Schritte zur Erlösung hin. An unserer Kirche haben wir letzten Sonntag zwei enthüllt.

DANKE DENEN, DIE ES TATEN! *Ihr Pfarrer Jürgen Olf*

Gottesdienste

Freitag, 29. August:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe - Gebetsanliegen: Franz Maier

Samstag, 30. August:

13:30 Uhr Trauung des Brautpaares Clemens Tobias Beha und Anne-Catherine Kern

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: Karl und Frieda Grünwedel

Sonntag, 31. August - 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS:

10:00 Uhr Heilige Messe

- *keine Religiöse Kinderstunde* -

Dienstag, 2. September:

18:15 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 3. September:

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Rosenkranz **Donnerstag, 4. September:**

Freitag, 5. September - Herz-Jesu-Freitag:

18:15 Uhr Rosenkranz

(Kollekte: „miteinander teilen“)

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Herz-Jesu-Amt

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

In den Sommerferien entfällt die Dienstagsausleihe. Erste Dienstagsausleihe wieder am 16. September 2014

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Dienstag, 2. September:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: 1. Gymnastikstunde nach der Sommerpause im Gemeindezentrum

Mittwoch, 3. September:

14:30 Uhr Erstes Treffen der Seniorengymnastikgruppe nach der Sommerpause im Café Neff - wir würden uns freuen, wenn zu diesem ersten Treffen möglichst viele kommen könnten.

Dienstag, 9. September:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: 1. Gymnastikstunde nach der Sommerpause im Gemeindezentrum

Mittwoch, 10. September:

Ausflug des Altenwerks nach Weißenburg und Pirmasens

Die Abfahrtszeiten: 08:45 Uhr Waldbrücke;

08:50 Uhr Café Neff; 09:00 Uhr Kirche

19:45 Uhr Kirchenchor:

1. Chorprobe nach der Sommerpause im Gemeindezentrum

Samstag, 13. September:

09:00 Uhr Kirchenchor: Samstagsprobe

Voranzeige:

Caritassammlung vom 20. bis 28. September 2014

Auch in diesem Jahr sind wir wieder aufgerufen, die alljährliche öffentliche Caritassammlung in unserer Pfarrgemeinde durchzuführen.

In den vergangenen Jahren haben dies dankenswerter Weise die Frauen und Männer unseres Wohnviertelbesuchsdienstes übernommen, wofür wir Ihnen von Herzen danken.

In diesem Jahr wird das anders sein.

Aus organisatorischen Gründen werden wir die Caritassammlung 2014 auf eine andere, für alle Beteiligten einfachere und weniger aufwändige Art und Weise durchführen:

Der Caritas-Begleitbrief und die Überweisungsträger liegen ab Freitag, 12. September 2014 im Pfarrbüro zur Mitnahme bereit. Desweiteren werden unsere Ministranten ab dem Wochenende 13./14. September nach den Gottesdiensten die Unterlagen ausgeben.

Wer etwas spenden möchte, nehme bitte einen Brief und einen Überweisungsträger mit. Schon heute bedanken wir uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung.



Männerabend

Am Samstag, den 19. September um 19.00 Uhr, findet unser nächster Männerabend im Schützenhaus statt.

Nähere Infos folgen.

Regelmäßige Termine

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

31.08.: Martin Böttinger

07.09.: Hans-Martin Häfele

14.09.: Herbstmissionsfest in Bad Liebenzell (kein Gottesdienst in Weingarten)

21.09.: Beate Rösch

28.09.: Thomas Ritter

Hinweise:

Alpha-Hauskreis

12.09.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

26.09.: bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag

Im August Sommerpause

05.09.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

12.09.: bei Winheim, Mozartstr. 23

19.09.: Männerabend (kein Hauskreis)

26.09.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a, 76356 Weingarten, Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodistische Kirche

**Freitag, 17.00 h Mädeltreff****Freitag, 19.00 h Jungbläser****Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kindergottesdienst****Montag, 19.00 h Kreis junger Erwachsener****Dienstag, 14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch****Mittwoch, 17.00 h Teenangels (KU)**

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std täglich über Kabel FM 9185, FS ab 7.00 h

Weitere Sender und Zeiten unter www.erf.de und Tel. 067 441/19 570
Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de**Lebenswerk Weingarten****Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)**

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!****Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!****Wir freuen uns über Ihren Besuch.****Gottesdienste im August****Sonntag 31. August - 10.00Uhr (Abendmahl)**

Thema: Vertraue auf den HERRN und tue Gutes!

Text: Psalm 37, 1-20

Stefan Pohl

Kids4Jesus (3-6 Jahre) & Xplorer (7-11 Jahre) Während der Sommerferien bieten wir während der

Gottesdienste ein Betreuungsangebot an.

NGL (12-14 Jahre) Sommerpause

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE /GRUPPEN**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt - zurzeit 10 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Sommerpause

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Weitere Infos: www.rr276.de**Ltg. Maren Krahnert**

-

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

>>Sommerpause<<

Ltg. Miriam Lechleiter

-

Weitere Infos:**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116****Telefon: 07244/7229-17 (Dienstag bis Freitag)****Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,**oder www.lebenswerk-weingarten.de**Neuapostolische Kirche**

Sonntag, 31.08.2014 09:30 Gottesdienst

Mittwoch, 03.09.2014 20:00 Gottesdienst

Sonntag, 07.09.2014 09:30 Gottesdienst

15:30 Trauergesprächskreis in Söllingen

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten****Mennoniten-Brüdergemeinde e. V.****Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

die Kindergruppen entfallen in den Ferien

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

**Unsere Adresse:**

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten, Tel.: 07249/4476

Nähere Infos unter: <http://mbg-weingarten.de>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

Flyer | Karten | Plakate
Kalender | Aufkleber
Briefpapier | Broschüren
Gutscheine | Visitenkarten

Wir beraten Sie gerne
- DG Druck 07244-70210 -

Ankündigungen

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



Senioren Ausflug mit dem Fahrgastschiff MS-Karlsruhe

Am Donnerstag, 14.08.2014, machten sich bei regnerischem Wetter, Mitarbeiter der Ergo- und Betreuungskräfte zusammen mit unseren Senioren auf den Weg zum Karlsruher Rheinhafen. Dort angekommen erwartete uns schon das Fahrgastschiff MS-Karlsruhe. Es ging direkt an Bord, wo wir herzlich von der Schiffsbesatzung begrüßt wurden. Die Kaffeetafel unter Deck war auch schon gerichtet. Dann hieß es „Leinen los“ und die MS-Karlsruhe legte ab. Um die Stimmung zu heben wurde der Schneewalzer zum Mitschunkeln gespielt. Und wie sollte es auch anders sein... „wenn Engel reisen“, gibt es schönes Wetter. Denn kaum fuhren wir auf dem Rhein los öffnete der Himmel seine Pforten und die Sonne begleitete uns auf der ganzen Schiffsreise. Nach einiger Zeit wurde die Tanzfläche eröffnet. Bei der Damenwahl packten einige unserer Senioren die Gelegenheit beim Schopfe und wagten sich auf das Tanzparkett. Nachdem wir das Zollhaus in Neuburgweiher passiert hatten ging es noch etwas den Rhein hinauf, vorbei an der schönen Landschaft. Aber wie es auch immer ist, irgendwann naht das Ende und die MS-Karlsruhe drehte wieder um - die Heimreise wurde angetreten ... zurück zum Rheinhafen. Zum Abschied sangen unsere Senioren und die restlichen Passagiere das Lied: „Sierra Madre.“ Müde und zufrieden machten sich die Senioren zusammen mit dem Betreuungs-Team auf den Heimweg. Alle waren sich einig: „So eine Schiffsfahrt möchte gerne wiederholt werden.“

Ausflug in den Sallenbusch

Die Wetteraussichten waren gut und so machten die Bewohner des Senioren-Zentrums einen Kaffee-Ausflug der besonderen Art. Es ging am Nachmittag in das Backhaus im Sallenbusch. Gestärkt durch Kaffee und Kuchen starteten sie zu einem gemütlichen Rundgang Richtung Pferde. Bewunderung für die schönen Tiere und ob man nicht doch einmal einen Ausritt in Erwägung ziehen sollte wurden keck die nebenstehenden Mitfahrer gefragt. Langsam ging die lustige Runde wieder an ihren Ausgangspunkt zurück. Dort wartete auch schon das angemietete Fahrzeug und alle stiegen lachend und scherzend ein. Vielleicht liegt das Glück dieser Erde, doch auf dem Rücken der Pferde meinten einige Senioren nach ihrer Rückkehr schmunzelnd.



Sommerfest mit Sammlung für B.L.u.T.e.V.

„Düfte und Traditionen“ war das diesjährige Motto des Sommerfestes des Haus Edelberg Senioren-Zentrums Weingarten. Ein guter Zweck heiligt ja bekanntlich die Mittel. Eine Sammlung für B.L.u.T.e.V. erbrachte doch einige Euros für Leukämie- und Tumorerkrankte. Wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen Spendern und wünschen noch eine schöne Ferienzeit.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Exkursion nach Bretten

Zu einer weiteren Exkursion „Den Kraichgau kennenlernen“ lädt der Heimatverein Kraichgau Interessierte und Mitglieder am **Samstag, 30. August**, nach **Bretten** ein. Treffpunkt: 14 Uhr Marktplatz beim Melanchthonhaus.

Unser Mitglied und stellv. Vorsitzender des Vereins für Stadt- und Regionalgeschichte Bretten, Reinhold Müksch, führt zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt (wie Stiftskirche, Amtshaus, Kreuzkirche, Pfeiferturm u. a.).

Im Anschluss gegen 16 Uhr Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der Gaststätte „Simmelturm“, Withumanlage 7, 75015 Bretten. „an dem Flusse Salzbach liegt - Philipp Melanchthon's merkwürdige Geburtsstadt - Bretten; und dis im sogenannten kleinen Salzgau, der ein Theil des grossen Kraichgaus ist, daher auch diese Stadt gemeiniglich nur zu letzterem gezählet wird.“

So ist es nachzulesen in „Bretten's Kleine Chronik“ von Siegmund Friedrich Gehres erschienen 1805. Die heutige „Große Kreisstadt“, die sich nach ihrem berühmtesten Sohn der Stadt dem Kirchenreformer und Luther-Zeitgenosse Philipp Melanchthon, auch „Melanchthonstadt“ nennt, wurde 767 erstmals als Villa Bretheim im Lorscher Codex erwähnt. Noch heute mit dem „Peter- und-Paul-Fest“ gefeiert wird das Ereignis von 1504, als sich Bretten erfolgreich gegen die Belagerung durch Ulrich von Württemberg mit 30.000 Mann wehrt. Trotz der Zerstörung 1689 im Pfälzer Erbfolgekrieg birgt die Altstadt von Bretten immer noch viele Sehenswürdigkeiten.

Vorschau:

Exkursion nach Rettigheim am 20.09.2014. Treffpunkt 14 Uhr: Kirchenvorplatz, in dessen Umgebung Parkplätze vorhanden sind (Gemeindehaus, Volksbank). Führung durch den Ort unter Leitung von Ewald Engelbert vom Heimatverein Rettigheim. Im Anschluss zurück zur denkmalgeschützten Dorfscheuer (Firstsäulenständerbau mit Gewölbekeller).

Drucken wie zu Gutenbergs Zeiten - Einladung an alle Interessenten

Der Ortsseniorenrat lädt alle Interessenten zu einer Radtour nach Blankenloch zum Kerns-Max-Haus ein. Dort ist eine Druckwerkstatt, wie zu Gutenbergs Zeiten, eingerichtet. Diese werden wir besichtigen und auch drucken wie anno damals. Die Führung hat Herr Gerbing aus Weingarten übernommen. Treffpunkt ist am Freitag, 05.09.2014 um 9.00 Uhr vor der Mineralix-Arena. Beginn der Führung ca. 9.30 Uhr. Bei Regenwetter Fahrt mit Pkw. Alle sind eingeladen.



„Großer Preis von Weingarten“ das Finale am Hockenheimring

Meistersuche im ADAC GT Masters

- Eng, Enger, ADAC GT Masters

- Mit dem MSC VIP-Ticket mittendrin im Geschehen

An keinem anderen Wochenende im Rennkalender liegen Spannung und Wehmut gleichermaßen in der Luft wie an einem Finalwochenende. Vom 3. - 5. Oktober 2014 trägt das ADAC GT Masters seine letzten Saisonrennen im Rahmen des „Großen Preis von Weingarten“ auf dem Hockenheimring aus. Für den Zuschauer ist Action und Unterhaltung garantiert: Egal ob das Herz für die traumhaften Sportwagen, für Formelboliden oder Tourenwagen schlägt, jeder kommt auf seine Kosten. 2014 feiert das ADAC GT Masters der „Großer Preis von Weingarten“ zum fünften Mal seinen Saisonabschluss auf dem Hockenheimring.

Neben der GT-Serie sucht auch der Formelnachwuchs seinen Meister. In der Einsteigerserie ADAC Formel Masters mit unseren MSC-Weingarten Fahrer Dennis Marschall aus Eggenstein und Marvin Dienst und im ATS Formel-3-Cup stehen Duell Rad an Rad

auf der Tagesordnung. Der in diesem Jahr neu gegründete Renault Clio Cup Central Europe beschließt auf dem Hockenheimring seine Debütsaison. Auch die Tourenwagen-Piloten der EUROV8SERIES bestreiten ihren Saisonabschluss. Für zusätzliche Action sorgt vor der Mercedestribüne am Samstag und Sonntag die IDS Drift Challenge. Ein weiterer Act ist am Samstagabend ab 18h der Weltrekord-Versuch im ZUMBA-Tanz vor der Mercedes-Tribüne.

Eng, enger, ADAC GT Masters

Während die Fans auf den Tribünen die 25 Traumsporthwagen genießen, sind die Nerven bei den Piloten zum Zerreißen gespannt. Selten war es so eng im Kampf um die Meisterschaft wie im Moment. Es stehen nur noch drei Rennwochenenden im ADAC GT Masters auf dem Programm und mit BMW, Porsche und Audi liegen drei Marken innerhalb von nur fünf Punkten an der Tabellenspitze! Das ADAC GT Masters bietet alles, was das Motorsportherz begehrt. Zwei packende einstündige Rennen mit Duellen Stoßstange an Stoßstange und Rad an Rad! Dazu ein offenes Fahrerlager, das in jedem Ticket inklusive ist. Teams und Fahrer verstecken sich nicht, sondern stehen jederzeit für Autogramme und kurze Gespräche zur Verfügung. Beim Pitwalk kurz vor Start des Rennens können die Zuschauer die Mechaniker bei den letzten Arbeiten und Abstimmungen an den GT3-Boliden beobachten und noch ein Foto mit ihrem Favoriten und/oder Traumwagen erhaschen. Das ist Motorsport zum Anfassen.

Mit dem MSC VIP-Spezial-Ticket mittendrin im Geschehen

Motorsport hautnah erleben, einen Blick hinter die Kulissen werfen und die Rennen von verschiedenen Positionen verfolgen - der „Großen Preis von Weingarten“ macht es möglich mit dem VIP-Package „Racing live“. Ein Wochenendticket mit Zugang zu allen offenen Tribünen, Zugang zur VIP-Lounge am Sonntag von 9-17 Uhr, ein VIP-Parkplatz direkt im Fahrerlager, eine organisierte Führung durch die Race-Control, das Pressezentrum, die Zeitnahme und die Startaufstellung und noch weitere Extras sind Teil des umfangreichen Pakets. Für 199,00. € inkl. MwSt kommen Motorsportfans in den Genuss dieses exklusiven Rennerlebnisses.

Infos: Motorsportclub Weingarten e.V. im ADAC, Breitwiesenweg 29, 76356 Weingarten; Tel.: +49 7244 706250;
E-Mail: kontakt@msc-weingarten.de; www.gp-weingarten.de.

Ticket-Vorverkauf in Weingarten:

Post-Agentur Kanalstr. und bei Foto-Dämmer, Bahnhofstr.
Tagesticket inklusive Fahrerlager Freitag, 3. Oktober 2014 :
10,00 € (nur vor Ort)
Tagesticket inklusive Fahrerlager, Samstag, 4. Oktober 2014:
20,00 Euro
Tagesticket inklusive Fahrerlager, Sonntag, 5. Oktober 2014:
20,00 Euro
Wochenendticket inkl. Fahrerlager, Fr-So, 3.-5. Oktober 2014:
30,00 Euro



Parteien

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635
Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 0160 9721 5987
Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

CDU-Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635
Fritz Küntzle, Tel. 2500
Kerstin Hartmann, Tel. 742540
Dr. Andrea Friebe, Tel. 55124
oder nehmen Sie Kontakt auf unter post@cdu-weingarten.de.
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.cdu-weingarten.de oder in facebook www.facebook.com/CduWeingartenBaden. Dort finden Sie auch Berichte über unsere Bürgergespräche und weitere Termine.

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

Nächster Politespresso am Sonntag, den 21. September 2014

Seit unserer Gründung vor 20 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es auch nach der Sommerpause und einen Tag vor der öffentlichen Gemeinderatssitzung sicherlich wieder reichlich. Der nächste Politespresso findet am **Sonntag, den 21. September 2014 ab 11.00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt.

Stellen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Fragen bzw. bringen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die neu gewählte Fraktion und Vorstandschaft freuen sich auf Sie!
Herzliche Einladung.

Weitere Politespresso-Termine bis zum Ende 2014:
02. November und 07. Dezember

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de
Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -
Email: t.martin@wbb-weingarten.de)
Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -
Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)
Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)
Matthias Görner (Tel.: 4818 -
Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)
Philipp Reichert (Tel.: 540841 -
Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)
Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Philipp Reichert)

WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook unter www.facebook.com/wbb.weingarten.

Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-) Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen. In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.



Werner Burst, Hans-Martin Flinspach, Timo Martin, Philipp Reichert und Matthias Görner

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Sie sind interessiert an kommunalpolitischer Arbeit in Weingarten? Sie möchten Ihre Vorschläge einbringen? Sie möchten Weingarten aktiv mitgestalten? Sprechen Sie uns an!

Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stv. Vorsitzender der SPD, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de), **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und Vorsitzender der SPD, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Carol Günther**, 0160/8865651 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Uwe Presler**, 0172/9000606 für Auskünfte und Hinweise bereit. Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de

Grüne Liste

www.gruene-liste-weingarten.de



Nächstes Treffen

Das nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten findet nach den Sommerferien im September 2014 statt. Der genaue Termin und der Ort werden hier rechtzeitig bekannt gegeben.

Gemeinderäte

Seit dem 28.07.2014 ist der neue Gemeinderat in Amt und Würden. Seitdem stehen für die Grüne Liste Weingarten die folgenden drei Gemeinderäte als Ansprechpartner zur Verfügung.
Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de
Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de
Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den Landkreis betreffen, steht Ihnen im Kreistag unsere Kreisrätin **Christine Geiger**, Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de, zur Verfügung.

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende Ansprechpartner wenden:
Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de

stellvertretender Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de
Weitere Informationen und Ankündigungen unter www.gruene-listeweingarten.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236, E-Mail: christopher@p-boeser.de
2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmueller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de
oder an Gemeinderätin Carolin Holzmueller, Telefon 706330, E-Mail: Carolin.Holzmueller@gmx.de
Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Musik und Wein auf dem Rathausplatz

Hitparade und Weinwandertag am 06./07.09.2014

Der Musikverein Weingarten (Baden) e.V. lädt ein zu „Musik und Wein auf dem Rathausplatz“: Ein Konzept, das durch seine Mischung aus Musik, Festbetrieb, Wandern und Wein für jeden etwas bietet. So findet am Samstagabend die beliebte Hitparade statt und am Sonntag geht es auf zum 26. Weinwandertag.

Der Musikverein Weingarten (Baden) e.V. lädt ein zu

Musik & Wein 2014

Samstag, 06. September 2014

Hitparade

auf dem Rathausplatz
des Blasorchesters des MV Weingarten (Baden) e.V.
ab 17.30 Uhr: Festbetrieb - ab 18 Uhr: musikalische Unterhaltung - Beginn 20 Uhr

Sonntag, 07. September 2014

26. Weingartener Wein-Wandertag

11 Uhr - 19 Uhr: Festbetrieb auf dem Rathausplatz mit musikalischer Unterhaltung befreundeter Musikvereine
12 Uhr - 16 Uhr: Ausschank an den Probierständen in den Weinbergen
geführte Wanderungen durch die Weinberge - Zeiten laut Aushang
Bewirtung durch den Förderverein des Musikverein Weingarten (Baden) e.V.

www.musikverein-weingarten.de

mit freundlicher Unterstützung der

Winzergenossenschaft Weingarten

Die Seite der Volkshochschule

Eine Auswahl unserer Vorträge / Tagesveranstaltungen im kommenden Herbstsemester:

Irland - Ein landschaftlicher, literarischer und musikalischer Ausflug auf die Grüne Insel

Vortrag von Markus Dehm, musikalische Umrahmung von Michael Ariel Friedmann (Harfe).

"... auf dieser Insel also wohnt das einzige Volk Europas, das nie Eroberungszüge unternahm, wohl selbst einige Male erobert wurde, von Dänen, Normannen, Engländern - nur Priester schickte es, Mönche, Missionare, die - auf dem seltsamen Umweg über Irland - den Geist thebaischer Askese nach Europa brachten; vor mehr als tausend Jahren lag hier, weit außerhalb der Mitte, als Exzentrikum, tief in den Atlantik hineingerutscht, Europas glühendes Herz ..."

Diese Sätze schrieb der Literaturnobelpreisträger Heinrich Böll in sein 1957 veröffentlichtes "Irisches Tagebuch". Die Worte, die Böll hier für seine "Wahlheimat" Irland findet, sind weit weg von zahlreichen Beschreibungen, die sonst über die "Grüne Insel" zu lesen sind, denn meist geht es darin lediglich um übermäßigen Guinnesskonsum und lautstark zum besten gegebene "Rauf- und Sauflieder". Irland indessen hat viel mehr zu bieten, als diese Klischees es vermuten lassen: den atemberaubend schönen "Wild Atlantic Way" beispielsweise, mit seinen über 2.600 km die längste ausgewiesene Küstenstraße der Welt.

Große Schriftsteller hat diese Insel hervorgebracht, auf deren Spuren es sich ebenso zu wandeln lohnt, wie auf denen der irischen Geschichte, die, gerade im zusammenwachsenden Europa, noch immer ein ganz besonderes Phänomen darstellt. Den Gruselroman "Dracula" kennen Millionen Menschen; wem aber ist bekannt, dass der Autor, Bram Stoker, Ire war und es in Dublin noch heute eine Kirche mit "makabrem Untergrund" gibt, die Stoker als Inspiration für sein Werk gedient haben soll?

Davon und von noch viel mehr möchte Ihnen der Journalist, Buchautor und Irlandkenner Markus Dehm an diesem Vortragsabend erzählen. Literarische Texte und eine Diashow, werden Sie für diese schöne Insel begeistern. Der Musiker und Sänger Michael Ariel Friedmann wird auf seiner Harfe den Abend mit irischer Musik abrunden.

Markus Dehm führt auch "Irland-Spezialreisen" für das Europäische Bildungs- und Begegnungszentrum (EBZ) durch, die er an diesem Abend ebenfalls vorstellen wird.

Freitag, 21.11.2014, 19:30 Uhr, Turmbergschule Aula, 8 Euro.

Veranstaltungen zum Thema Wein in Weingarten

in Kooperation mit der Winzergenossenschaft Weingarten

Weinprobe in der Winzergenossenschaft Weingarten



Die etwa dreistündige Weinprobe stellt die Weine der Winzergenossenschaft Weingarten vor. Neben der Weinverkostung, die im Vordergrund steht, wird Wissenswertes über die Rebsorten, die Weinbereitung und die Weingärtener Gegend vermittelt. Sie erfahren auch wie man Weine richtig genießt und

was man zu welchem Wein essen kann.

Zur Weinprobe kann ein Vesperteller (zzgl. 6,50 EUR) dazu gebucht werden. **Samstag, 15.11.2014, 19:00 Uhr, 24 Euro.**

Anmeldung erforderlich!

Lehrgang: Mit dem Winzer durch das Jahr M. Kromer
Ab Sa, 14.02.2015, 14:00 Uhr, 8 Samstagstermine in 2015

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



SEGWAY Weinberg-Tour (ab 16 Jahren)

Erleben Sie bei dieser "Tour Natur" selbst, welche Freude SEGWAY fahren bereitet. Nach einer Einführung in die Technik, sowie einem kurzen Fahr- und Sicherheitstraining fahren Sie durch die schöne Landschaft von Weingarten. In den Weinbergen erwarten Sie einige jahrhundertalte Weinreben, sowie der Steinbruch, von wo aus Sie einen tollen Blick auf Weingarten und die schöne Landschaft haben. Zeit für Erinnerungsfotos finden Sie bei einer kleinen Pause zwischendurch.

Samstag, 11.10.2014, 12:00 Uhr, 54 Euro.

Iss den Teller leer, dann gibt es schönes Wetter!

- Vortrag für Eltern / Erziehende

Barbara Kühn

in Kooperation mit dem Familienzentrum Allerdings Weingarten Ernährung, Bewegung und Entspannung für Kinder in richtiger, gesunder Balance ist eine der großen Aufgaben der Eltern. Wieviel, wann und was gegessen wird sind oft Grund für Unsicherheit der Eltern und Spannungen mit den Kindern. Durch Werbung und das übergroße Angebot an Lebensmitteln sind Kinder in ihrem Essverhalten stark beeinflusst und hier möchte Ihnen dieser Vortrag der Ernährungsberaterin Barbara Kühn Entscheidungshilfen bieten. Da die Ernährung Gesundheit, Entwicklung und das Körpergewicht bestimmt, muss das Was, Wann und Wieviel in Einklang sein.

Mittwoch, 08.10.2014, 19:30 Uhr, 8 Euro

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

RA, Dr. B. Säuberlich

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung - diese Begriffe begegnen einem unweigerlich, wenn man seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann oder wenn man im Alter vermeiden möchte, dass andere über einen im Notfall entscheiden, auch wenn es nicht im eigenen Sinne ist. Der Vortrag geht daher folgenden Fragen nach: Wie kann ich eine Vorsorgevollmacht wirksam errichten? Was ist der Unterschied zwischen einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung? Muss ich dafür zum Notar? Wer darf mich später betreuen und meine Finanzen regeln? Wann ist der richtige Zeitpunkt dafür?

Einen Überblick zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen hierzu gibt der Fachanwalt für Familienrecht, Dr. Björn-Peter Säuberlich. Im Anschluss an den Vortrag gibt es noch Zeit für weitere Fragen und Diskussion in gemeinsamer Runde.

Mittwoch, 15.10.2014, 19:00 Uhr, 8 Euro

Weitere Vorträge

Termine

Basiswissen zur Baufinanzierung - Planung und Umsetzung	Mi, 08.10.2014 19:00 Uhr
Zinsgünstige Darlehen für Bau und Modernisierung	Mi, 15.10.2014 19:00 Uhr
Elternunterhalt - müssen Kinder für Ihre Eltern zahlen?	Mi, 05.11.2014 19:00 Uhr
Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag	Mi, 03.12.2014 19:00 Uhr

Das neue **Programmheft für den Herbst 2014** ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel erhältlich. **Darin finden Sie ab der Seite 68 unsere aktuellen Kursangebote.**

Hitparade - ein Klassiker

Schon ab 17:30 Uhr können Sie am Samstag mit uns und unseren Freunden vom MV Büchenau feiern. Als DER Klassiker des Musikvereins steigt dann ab 20 Uhr unsere Hitparade. Zehn Titel werden live von Musikern des Vereins mit großartiger Show, begleitet



Impressionen der Hitparade 2012

vom Klang unseres Bläserorchesters dargeboten. Genießen Sie ein Open Air Konzert mit vielfältigem Speisen- und Getränkeangebot und Barbetrieb auf dem Rathausplatz Weingarten (Baden).

Zeitreise durch die Musikgeschichte

Wir laden Sie zu einer Zeitreise durch die Musikgeschichte und über die Kontinente ein. Es stellen sich Evergreens wie „My way“ und „Soul man“ sowie aktuelle Hits aus Deutschland und der Welt zur Wahl um Platz 1. So spielen wir für Sie mit *Pharrell Williams'* Song „Happy“ einen der größten Hits der vergangenen 20 Jahre in Großbritannien und den deutschen Hit „Ein Hoch auf uns“ von Andreas Bourani. Alle Titel werden von Weingartener Musikern dargeboten, unterstützt vom satten Sound des Bläserorchesters und mit professioneller Licht- und Tontechnik in Szene gesetzt.

Zuhören, abstimmen und gewinnen!

Das Beste ist: Sie bestimmen den Nummer Eins Hit des Abends! Wählen Sie Ihren Lieblingshit und nehmen Sie so an der Verlosung unserer Tombola teil!

Weinwandertag

Am Sonntag, den 7.9. können Sie beim **Weinwandertag** an Ständen in den Weinbergen verschiedene Weine der Winzergenossenschaft Weingarten probieren. Geführte Gruppen wandern über den Katzen- und den Kirchberg, wo jeweils an zwei Probierständen der Wein der dortigen Reben vorgestellt wird. Ausgangspunkt der geführten Wanderungen ist der Rathausplatz in Weingarten. Die Touren starten **ab 11 Uhr im Grundschulhof**. Natürlich kann jeder auch auf eigene Faust von Stand zu Stand wandern, Infos dazu gibt es in Faltblättern zum WWW. Am Sonntag treten ab 11 Uhr befreundete Orchester auf und sorgen für gute Stimmung. Für das kulinarische Wohl wird bestens gesorgt sein. Neben alkoholfreien Getränken bieten wir natürlich die Weingartener Weine an.



geführte Wanderungen durch die Weinberge

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

**Termine****Vorletzte Woche der SOMMERPAUSE****Zur ersten Chorprobe nach der Sommerpause**

treffen wir uns bereits wieder am **4. September**

(Frauen um 19:15 Uhr, Männer um 20:15 Uhr).



Ferienfoto aus dem Archiv: Gesangverein Frohsinn beim Wein- und Straßenfest 2013

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de

**Probenzeiten der Gesangsgruppen**

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstags, 19.30h Nächste Chorprobe am 9. September.

Swinging Voices

Sommerpause während der Schulferien. Mittwochs 20.00 Uhr jeweils Ferienspaßprogramm.

Frauen- und Männerchor

Ab sofort wieder Donnerstags 19.00h Frauenchor und ab 20.15h Männerchor

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt**Sommertreff des Männerchores**

Am Freitag, den 29. August treffen sich die Sänger um 16.30 h vor der Mineralix-Arena zu einer Fahrradtour.

Ziel ist das Vereinsheim der Hundefreunde Friedrichstal.

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de

**BEREITSCHAFT:**

Die nächsten Dienstabende finden am 09. und 23.09. um 20 Uhr im DRK- Heim statt. Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden.

BLUTSPENDE:

die nächste Blutspendetermine in Weingarten sind am 04.10. und am 30.12.2014 in der Turmbergschule.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911 oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):

6 - 13 Jahre um 17:30 bis 18:30 Uhr

14 - 18 Jahre um 19:00 bis 21:00 Uhr

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de

**Bergfahrt 2014**

Die Berge riefen uns Mitte Juli zum 22. Mal, die Wetterprognose für Tirol war bestens, das Quartier in der Pforzheimer Hütte in den Stubai Alpen bestellt. Leider mussten zwei Kameraden ihre Teilnahme an der Bergfahrt kurzfristig absagen, sodass wir nur zu fünf aufbrachen.

Wir fuhren an einem Donnerstag über Stuttgart, Ulm, Reutte in Tirol, das Hahntennjoch, Imst und Oetz nach Sankt Sigmund im Sell-

rain, rund 400 km ab Weingarten. Bei leicht bewölktem Himmel erreichten wir nach drei Stunden Anstieg die Hütte in 2310 m Höhe und bekamen den Winterraum für uns allein zugewiesen, sehr angenehm, da geräumig und ruhig. Am nächsten Morgen leuchtete der Himmel so blau, blauer geht es nicht.

Unser Ziel für heute war der Zwieselbacher Rosskogel mit einer Höhe von 3050 m. Der Anstieg war markiert, technisch ohne Schwierigkeiten, aber die Höhenmeter gingen in die Beine. Oben lag stellenweise noch Schnee. Und die Sonne brannte. Wir genossen die Aussicht und telefonierten mit daheim, was von der Hütte aus nicht möglich war. Zurück im Quartier erwarteten uns reichlich Getränke und ein leckeres Abendessen. Dass wir nach einem solchen Tag gut schlafen, versteht sich. Am Samstag marschierten wir zum Haidenspitz, 2975 m hoch. Ein Teilnehmer kehrte nach einer halben Stunde um, weil ihm der Vortag noch in den Beinen steckte. Bei mehrtägigen Bergfahrten erreicht die Leistung am dritten, vierten Tag ein Minimum. Zwei weitere Teilnehmer begnügten sich mit der Aussicht von einem Joch. Nur die beiden Jüngsten hielten bis zum Gipfelkreuz durch. Nach der Rückkehr Ausspannen - Chillen sagt man heute - in Hängematten, Liegestühlen oder im Lager, dann wieder ein Abendessen comme il faut und zeitig in die Schlaftüten. Der Sonntag brachte leider die Heimreise. Abstieg zum Parkplatz, hinein in den Kleinbus, erster Stau auf dem Fernpass, Kaffee und Kuchen im gemütlichen Cafe Fuchs in Pfronten - wie schon auf mehreren Bergfahrten - und auf die Autobahn. Nächstes Jahr vom 16. bis 19. Juli, vielleicht geht es in die Allgäuer Alpen. Oder nochmals in die Stubai. Oder ins Lechquellengebirge.



die Gipfelstürmer

um 8:30 Uhr mit dem PKW. bis Karlsruhe fahren. Von dort weiter mit dem Zug. Wir bitten um Anmeldung bis zum 10.9. Gäste sind uns herzlich willkommen.

Mut tut gut - Kolpingtag 2015

Das Kolpingwerk Deutschland lädt herzlich ein zum Kolpingtag 2015, der vom 18. bis 20. September 2015 in Köln stattfindet. Zum 150. Todestag unseres Verbandsgründers wollen wir sein Werk als starke Gemeinschaft erfahrbar werden lassen.

Der Diözesanverband Freiburg hat ein Kontingent günstiger Hotelzimmer, die bis **Anfang September 2014** gebucht werden können. Wer also zu einem günstigen Preis am Kolpingtag teilnehmen möchte, sollte zugreifen und sich bis **Ende August 2014** anmelden. Spätere Anmeldungen sind zwar möglich, aber möglicherweise stehen dann eben diese Hotelzimmer nicht mehr zur Verfügung. **Wer am Kolpingtag 2015 in Köln teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Ende August 2014 bei Jutta und Harald Wagner unter Tel: 5015 an.**



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Köpfle-Rennen 2014

Es ist wieder soweit: Am **Samstag, den 06. September 2014** startet in Weingarten am Katzenberg zum sechsten Mal das „Köpfle-Rennen“ mit Bobbycars. Ab 12.00 Uhr wird die Strecke zum Warm Up geöffnet. Ab 14.00 Uhr werden die Teilnehmer in insgesamt vier Startklassen (s.u.) gegeneinander antreten, wobei in einer Rennklasse auch getunte Fahrzeuge zugelassen sind. Die Zielgerade befindet sich wie in den vergangenen Jahren am Friedhofsparkplatz. Ebenso wird abseits der Piste wieder für das leibliche Wohl gesorgt.

Zeitplan, Rennklassen und Startgebühren:

Warm Up: ab 12.00 Uhr

Rennen: ab 14.00 Uhr

Rennklassen der Bobbycars ausschließlich im Originalzustand:

Bambinis (7 - 11 Jahre), **Start: 14.00 Uhr** // Gebühr: 3,- €

Amateure (12 - 99), **Start: 14.45 Uhr** // Gebühr: 5,- €

„Fun m/w“ (1 - 111), **Start: 15.30 Uhr** // Gebühr: 5,- € / Team

Rennklasse für ausschließlich aufgemotzte Bobbycars (Tuning-Vorschriften beachten!)

Profis (ab 14 Jahren), **Start: 16.15 Uhr** // Gebühr: 7,- €

Näheres zum Regelwerk, Schutzkleidung, Fahrzeuge, Tuning und Renngeschehen unter www.ec-weingarten.de/koepflerenrennen. Falls Teilnehmer kein Bobbycar besitzen sollten, besteht die Möglichkeit ein Fahrzeug im Originalzustand zu leihen (solange Vorrat reicht).

Regelmäßige Termine

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit, Jöhlingerstr. 2a, 76356 Weingarten

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Sonntag, 31. August

Der Wandertag des Bezirks findet in diesem Jahr bei uns in Weingarten statt. Wir treffen uns am **31. August 2014 um 9.45 Uhr** bei den Parkplätzen vor der Walzbachhalle in Weingarten. Von dort aus gehen wir gemeinsam ins Naturschutzgebiet Weingartner Moor. Frau Husen wird uns durch das Moor führen. Nach der Wanderung nehmen wir das Mittagessen in der Gaststätte Germania in Weingarten ein.

Vor Beginn der Wanderung um 10.00 Uhr nehmen wir selbstverständlich Eure Essenwünsche entgegen.

Besuch der Ausstellung 600 Jahre Konstanzer Konzil

2014 jährt sich der Beginn des Konstanzer Konzils zum 600. Mal. Aus diesem Grund findet im Konzilsgebäude in Konstanz eine Ausstellung zum Konzil statt, für die das Badische Landesmuseum Karlsruhe verantwortlich zeichnet.

Die Kolpingsfamilie lädt alle, die diese Ausstellung noch sehen wollen, ein, am Samstag, **dem 06. September 2014**, gemeinsam mit dem Zug nach Konstanz zu fahren und dort die Ausstellung zu besuchen (Baden-Württemberg-Ticket). Wir bitten um **verbindliche Anmeldung bis 04. September** bei Jutta und Harald Wagner unter 5015

Sonntag, 14. September Pfalzwanderung

Wir wandern von Annweiler über die Burg Trifels zur Kolpinghütte nach Ranschbach. Wegen fes Schienenersatzverkehres wollen wir

KÖPFLE-RENNEN

Das Bobbycar-Event für die ganze Familie // zum sechsten Mal in Weingarten

06. September 2014

Katzenberg Weingarten Zielgerade am Friedhofsparkplatz

„warm-up“ ab 12:00 Uhr · Rennen ab 14:00 Uhr



Kath. Altenwerk

ALTEN
WERK

Ausflug des Altenwerks nach Weißenburg und Pirmasens am Mittwoch, 10. September 2014

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

08:45 Uhr Waldbrücke; 08:50 Uhr Café Neff; 09:00 Uhr Kirche

DHB-Netzwerk Haushalt



Vorstandssitzung

findet statt am Donnerstag, dem 4. September um 19.00 Uhr in der alten Schulküche.

Kreativgruppe

Die Handarbeitsabende (Hardanger-Stickerei, Häkeln, Stricken) finden in der alten Schulküche an folgenden Tagen um 19.00 Uhr statt: Mittwoch, 3. Sept., Montag, 8. Sept., Mittwoch, 17. Sept.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



**16. September 2014 (geänderter Termin):
Germersheim - Festung und Natur**

Am Dienstag, den 16. September (und nicht wie im Wanderplan ausgewiesen am 14. September), machen wir die Stadtbahnwanderung nach Germersheim. Wir werden uns durch die Stadt mit ihren ausgedehnten Festungsanlagen einschließlich der Kasematten führen lassen und nach einer Mittagspause durch die schöne Natur von Rhein/Altrhein und Queich wandern oder spazieren.

Wir treffen uns um 9:10 Uhr am Bahnhof Weingarten, Abfahrt mit Gruppenkarte 9:22 Uhr mit S31 nach Bruchsal, von dort 9:40 Uhr mit S33 weiter bis Germersheim Mitte/Rhein. Die Führung dauert von 10:30 bis gegen 13 Uhr. Anschließend ist eine Mittagseinkehr im Hotel Restaurant Kurfürst vorgesehen. Der Nachmittag kann je nach Lust und Laune mit geführtem Wandern oder freiem Bummeln (Kaffeetrinken) ausgefüllt werden.

Die Rückfahrt ist für 16:50 Uhr geplant mit Ankunft in Weingarten 17:35 Uhr oder eine Stunde später. Die Länge der Strecke ist am Vormittag ca. 6 km (2 1/2 Stunden), am Nachmittag beliebig (1 bis 8 km), keine Höhenunterschiede. Die Kosten für die Führung übernimmt weitestgehend der Verein. Mit einer telefonischen Anmeldung (1 bis 2 Tage vorher) würdet Ihr dem Wanderführer sehr helfen. Er bittet um Verständnis für die Terminänderung.

Wanderführer: Klaus Kleefeldt, Tel. 07251-948025,
Email: klaus.kleefeldt@arcor.de

AGNUS-Weingarten

www.agnus-weingarten.de



Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz-Jugend bietet Gruppen und Projekte für Kinder an, in denen sie die Natur erfahren und schätzen lernen und an den Natur- und Umweltschutz herangeführt.

Das nächste Treffen der **Wurzelkinder** ist am 27.09. ab 9:30 Uhr im Heimatmuseum zum Thema Schmetterlinge.

Vorstand, Gruppenleiter und Interessierte der AGNUS-Jugend treffen sich jeden ersten Montag im Monat um 20.00 Uhr um sich über Neues, Geplantes, Interessantes und einiges mehr zu besprechen. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Das nächste **Treffen** ist am 01. September im AWO Vereinsheim.

Ansprechpartnerin für die AGNUS-Jugend ist unser erster Vorstand Denise Feketitsch - 07244-556287, linnaea@web.de.

Infos zur Mitgliedschaft, unseren Projekten, den Waldgruppen und aktuellen Terminen unter <http://agnus-weingarten.de>

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



Öffnungszeiten der Museen

Museum im Turm

**mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe
sonn- und feiertags von 15 Uhr bis 18 Uhr
von Ostern bis Allerheiligen geöffnet.**

Neues Heimatmuseum

Durlacher Straße 30

mit Ur- und Frühgeschichte sowie

Naturkunde, Künstlerzimmer, Bibliothek und Schmetterlingsausstellung, bleibt im August geschlossen.

Sonderführungen für Gruppen

sind jedoch für beide Museen auf Anfrage beim Vorsitzenden Roland Felleisen, Telefon 2164, auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich.

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



Jim Knopf und die Wilde 13

Seit voriger Woche ist es amtlich: Unser nächstes Stück heißt „**Jim Knopf und die Wilde 13**“. Sage und schreibe 47 Theaterkistler trafen sich in der Gärtnerklausur und haben bis auf wenige Enthaltungen mit ihrer Stimme die Wahl der Regie unterstützt. Aufgrund der überaus vielen spielwilligen Schauspieler sei die Stückeauswahl schwierig gewesen, berichtete der Bühnenausschussvorsitzende Klaus Spöhrer. Darum habe es nur wenig Auswahl gegeben und letztend-

lich nur ein Stück. Regisseurin Petra Frankrone hat 25 Sprechrollen besetzt, da aber 31 Interessenten vorhanden waren, werden einige Rollen doppelt besetzt. Auch Helfer für Kostüm, Bühnenbau, Requisite und anderes sind in genügender Zahl vorhanden. Alle sind hoch motiviert und freuen sich. Aber es wird eine Herausforderung für alle Beteiligten und die große Zahl der Mitwirkenden erfordert eine gute Planung und eine umso diszipliniertere Mitarbeit. Die erste Leseprobe ist am 17. September 2014 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (nicht im Werkraum der Schule).

Termine: 28. Februar 2015 Generalprobe / 1. März Premiere / 7. + 8., 14. März Aufführungen

Landfrauenverein



Grillfest

50 Landfrauen fanden sich am 19.08.2014 im Sohl bei Toni und Klaus zum Grillen ein. Ein Teil der Landfrauen war schon um 14.30 Uhr aufgebrochen, um zur Sohlsiedlung zu wandern.

Die fleißigen Helferlein hatten schon morgens mit dem Richten und Vorbereiten zum Gelingen des Grillfestes beigetragen.

Die beiden Grillmeister Toni und Klaus sorgten dafür, dass jeder etwas auf dem Teller hatte. Dazu gab es leckere Salate. Also für jeden Geschmack etwas. Natürlich durften auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Auch für einen Verdauer nach dem üppigen Essen war gesorgt. Um 20.00 Uhr machten sich die letzten Landfrauen zu Fuß auf den Weg nach Hause. Ein ganz herzliches Dankeschön an Toni und Klaus, dass wir auch dieses Jahr das Grillfest bei Ihnen feiern durften.



B.L.u.T.e.V.



Hilfe für Krebspatienten und Angehörige Der Verein

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 90.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 550 Stammzelltransplantationen ermöglichen.

B.L.u.T.e.V ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des UniversitätsKlinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen. Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und

Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onko-walking.info.

Stammzellspender

In Kooperation mit dem Heidelberger Stammzellregister HSR suchen wir immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de.

B.L.u.T.e.V, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Obst und Rebbaureverein

Sommerschnittkurs

Unser diesjähriger Sommerschnittkurs mit anschließendem gemütlichem Beisammensein findet am **Freitag, den 29. August 2014, 17.00 Uhr** im Lehrgarten der Farn. Rolf Unselt im Gewann „Endberg“ statt.

Obstbaumeister Rolf Müller wird den Schnittkurs leiten und Pflegehinweise zu Apfelbäumen, Birnenbäumen, Aprikosen- u. Zwetschgen- u. Pfirsichbäumen geben. Vor und während des Schnittkurses werden Fragen gerne beantwortet.

Zum Sommerschnittkurs und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein laden wir hiermit alle Mitglieder und Freunde des Vereins herzlichst ein und bitten um rege Teilnahme.

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

KiTa BLAULAND, MiniClub und Spielkreise, Waldgruppe, Café Populär, Taschengeldbörse und Büchertausch, PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten, **Tel.:** 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Verein der Vogelfreunde 1958



Arbeitseinsatz im „oberen Vogelpark“

Am kommenden Samstag, 30. August 2014, findet ab 9.00 Uhr wieder ein Arbeitseinsatz im „oberen Vogelpark“ statt. Es gibt viel zu tun. Bitte helft alle mit. Für Speis und Trank wird bestens gesorgt.

Vogelverein Waldbrücke



Ab sofort finden sie uns auch auf Facebook !!!

Kommen sie und besuchen sie unseren Park es hat sich viel getan. Wir haben Vögel „in Not“ aufgenommen deshalb müssen wir weiter Gehege bauen. Über fleißige Hände freuen wir uns. Bei Fragen erreichen sie uns unter 07244/558809



Einer unserer Vögel „in Not“

Das Vogelpark Team

Hundefreunde 4 Pfoten e. V.



Sommerpause

Nachdem wir noch einen schönen Tag mit den Kindern des Ferienspaßprogramms erlebt haben, machen wir nun in der Zeit vom 16.8. bis einschließlich 6.9. eine **Ferienpause**. Danach gelten wieder zum Beginn der Winterzeit unsere Samstagstrainingzeiten in der Breitwiese:

17.15 - 18.00 Welpenschule

18.00 - 19.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de findet sich alles über unsere Philosophie und weitere Informationen sowie Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner!

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Viel Spaß für alle gab's beim Ferienspaßtag des Hundevereins „Vier Pfoten“

Schuljahrgänge



Jahrgang 1939

Wir feiern ja unseren 75. Geburtstag am Samstag, dem 20. September 2014. Wer es vergessen hat sich anzumelden sollte dies umgehend nachholen. Treffpunkt ist am 20.09.2014 um 16.00 Uhr auf dem Friedhof.

Jahrgang 1943/44

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag, den 29.08.2014 ab 15:00 Uhr in der Gärtnerklause statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Jahrgang 1944/45

INFO : Wir treffen uns am 05.09.2014 um 8.45 Uhr an der Bushaltestelle Wgt. Kirche zu unserem Ausflug in die Pfalz. Abfahrt nach Khe. HBF um 9.00 Uhr. Bitte seid pünktlich.

Jahrgang 1948/49

Zu unserem Ferienstammtisch treffen wir uns am Mittwoch, den 3.9.14 ab 19.00 Uhr in der Mineralix-Arena.

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Vormittags von 9 -12 Uhr und Nachmittags von 14- 17 Uhr mit insgesamt zwanzig Kinder und einem starken Team mit jeweils vier erfahrenen Aktiven aus dem Verein Bürger helfen Bürgern. So präsentierte sich die Fahrradwerkstatt am Dienstag, den 19. August im Fränkischen Hof. Die Betreuung war intensiv, das Wetter spielte mit und es gab aber auch einiges zu lernen.

Putzen, Ölen und Flickern, so die Devise, sind die wesentlichen Kenntnisse, die ein Fahrrad fordert. Aber auch Licht, Bremsen und Höhe des Sattels waren Themen in dieser Werkstatt. Da es natürlich auch Grenzen gibt, bei der ein Fachmann zu Rate gezogen werden sollte, gab es eine Exkursion zu Fahrrad Keller. Dort in der Werkstatt wurde die Frage geklärt, was alles an einem Fahrrad dran sein muss. Zurück im Fränkischen Hof wurde klar, dass nicht alle Fahrräder hier die Prüfung bestanden hätten. Ausgerüstet mit einem Flickzeug (Spende der Bürgergenossenschaft und von Fahrrad Keller) lernten die Kinder ihren Schlauch flicken. Das wurde gemacht, auch ohne Loch, es ging ja um das Wie für den Fall der Fälle.



Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvfg-weingarten.de



Spielergebnis vom 1. Spieltag

FVgg Weingarten 1 - FV Graben 1 5:0

FVgg Weingarten startete mit Kantersieg

Der Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingarten glückte am vergangenen Sonntag ein furioser Auftakt in der neu angelaufenen Kreisliga-Saison 2014/15. Gegen den FV Graben setzte sich die Mannschaft von Trainer Andreas Augenstein entschlossen durch und machte bereits in der ersten Halbzeit alles klar. Innerhalb zehn Minuten gelang es den Platzherren, den Gästen jegliche Chance auf Punkte in diesem Aufeinandertreffen zu nehmen. Fückel (22.), Weber (25.), Spitalny (29.) und abermals Fückel (33.) sorgten früh für klare Verhältnisse. Der souveräne und hochverdiente Sieg wurde durch Dirk Müller (63.) zum 5:0-Endstand abgerundet. Den Gastgebern gelang es aufgrund mannschaftlicher Geschlossenheit und Zielstrebigkeit, diesen ersten Gegner klar in die Schranken zu weisen. (tw)

Spielvorschau auf den 3. Spieltag

Sonntag, 31. 8. 2014

15.00 Uhr: FVgg Weingarten 2 - SC Bulach 2

17.00 Uhr: FVgg Weingarten 1 - TSV Reichenbach 2

Hinweis an die Ehrenmitglieder/Senioren

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Ehrenmitglieder und Senioren zu einem gemütlichen Beisammensein am Freitag, dem **5. 9. 2014, um 16.00 Uhr** im Waldstadion.

Abteilung Damengymnastik

www.fvfg-weingarten.de



Hitparade auf dem Rathausplatz am 6.09.2014

Tolle Musik, leckeres Essen und guter Wein mitten in Weingarten, da

dürfen wir natürlich nicht fehlen. Gemeinsam wollen wir einen lustigen Abend auf dem Rathausplatz erleben. **Treffpunkt ab 18.30 Uhr** auf dem Rathausplatz. Bitte kurz eine Info an den Vergnügungsausschuss, sodass wir evt. Plätze besetzen können.

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Wintersport / Wandern



www.tsv-weingarten.de

Radwanderung zum Siegfriedbrunnen

Die für den 31.08. geplante „Radwanderung zum Siegfriedbrunnen“ wird auf den 28.09.2014 verlegt; In der Hoffnung, dass dann der Bahnverkehr wieder ordnungsgemäß läuft.

SV Germania 04 Weingarten



www.svgermania04.de

SVG-Fans aufgepasst: Der Dauerkartenvorverkauf beginnt

Der Dauerkartenvorverkauf findet am **4., 11. und 18. September 2014** statt. Die bisherigen Dauerkartenbesitzer haben wie immer **Vorkaufrecht bis einschließlich 18. September 2014** bevor die Plätze in den freien Verkauf gehen. An diesen drei Vorverkaufstagen gelten für die Geschäftsstelle verlängerte Öffnungszeiten von **19 Uhr bis 22 Uhr**. **Preise** - Dauerkarte Stehplatz: Nichtmitglieder 50 € / Mitglieder und Ermäßigte 35 € - Dauerkarte Sitzplatz: Nichtmitglieder 80 € / Mitglieder und Ermäßigte 60 € Zu den Ermäßigten zählen Rentner, Schwerbehinderte und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Fanclub-Mitglieder. Kinder bis 7 Jahre haben freien Eintritt! Die Dauerkarten berechtigen nur zum Eintritt bei den Bundesliga-Heimkämpfen des SV Germania Weingarten in der Hauptrunde. Selbstverständlich haben aber alle Dauerkarteninhaber ein Vorkaufrecht für die Kämpfe während der eventuellen Zwischen- und Endrunde.

Der reguläre **Tageskartenverkauf**, beispielsweise für den ersten Heimkampf gegen den VfK Schifferstadt (Sonntag, 21. September), beginnt am **Donnerstag, den 11. September**. Ab dem 25. September ist die Geschäftsstelle in der Mineralix-Arena für die Weingarten-Fans wie gewohnt jeden Donnerstag zwischen 20.00 und 22.00 Uhr geöffnet.



www.svweingarten.com

Besuch der Besenwirtschaft Sonnenfeldhof in Sulzfeld am 26. Oktober 2014

Hallo liebe Schützen,
wollt Ihr gerne in geselliger Runde am 26.10.2014 mit der Stadtbahn nach Sulzfeld im schönen Kraichgau fahren - dann meldet Euch bitte bei R.Gierich an.

Wir werden um 10.22 Uhr in Weingarten am Bahnhof mit der S-Bahn abfahren und ca. gegen 11.22 Uhr in Sulzfeld ankommen.

In der Besenwirtschaft Sonnenfeldhof werden wir uns dann mit deftigem Essen stärken um am Nachmittag den Aufstieg zur Burg Ravensburg zu schaffen. Von dort oben hat man einen fantastischen Ausblick über den Kraichgau. Zurück am Bahnhof Sulzfeld werden wir dann um 17.36 Uhr die Heimfahrt antreten und in Weingarten um 18.37 Uhr sein.

Der Vergnügungsausschuss wünscht schon heute einen erlebnisreichen Tag und bittet um rechtzeitige Anmeldung, da unser Helmut Balduf schon frühzeitig die Reservierung in der Besenwirtschaft vornehmen muss.

Anmeldung bis 30.08.2014 bei Rosemarie Gierich Tel. 07244 - 2100

Kreiskönigsschießen / Landeskönigsschießen / Vereinsmeisterschaft

Wer möchte der/die neue Kreis- oder Landeskönig/in werden? Der/die sollte sich jetzt ran halten. Die Teilnahme daran hat nämlich bereits angefangen. Es werden jeweils 10 Schuss mit dem Luftge-

wehr, im Stehendanschlag, auf eine Distanz von 10m geschossen. Der beste Schuss (kleinste Teiler) kommt dann in die Wertung.

In der Vergangenheit konnten der Weingartner Schützenverein schon so manchen Kreis- oder Landeskönig stellen. Darauf sind wir auch sehr stolz. Darum macht mit. Je mehr daran teilnehmen umso größer sind unsere Chancen. Und auch das Schießen um die diesjährige Vereinsmeisterschaft hat begonnen. Wann welche Disziplin geschossen wird, kann dem Terminplan Vereinsmeisterschaft 2014 entnommen werden. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und wünschen allen viel Glück und „Gut Schuss“.

Achtung! Achtung! Achtung!

Die Teilnahme am Landeskönigsschießen ist nur noch bis 31.08.2014 möglich.

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Termine 2014:

07.09.2014 Monatstreffen am 26. Weinwandertag des Muskverein Weingarten
14.09.2014 Preisschießen für Bürger und Vereine Beginn: 9:00 Uhr im Schützenhaus
26.09.-28.09.2014 1. Oktoberfest auf dem Rathausplatz
28.09.2014 Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen (Oktoberfest) Beginn: 10:30 Uhr

Arbeitseinsätze !!!

Zurzeit finden immer montags ab 18:00 Uhr Arbeitseinsätze im und am Schützenhaus statt.

Es wäre schön, wenn sich viele Helfer einfinden würden, damit die Arbeiten zügig voran gehen.

Achtung! Achtung! Achtung!

Während den Sommerferien findet samstags kein Kinder- und Jugendtraining Bogenschießen statt.

Oktoberfest - es werden noch Helfer benötigt !!!

Für einen reibungslosen Ablauf bei unserem 1. Oktoberfest werden noch weitere Helfer benötigt. Wer also gerne helfen und/oder einen Kuchen spenden möchte, soll bitte **schnellstmöglich** einen Helferzettel an 1. SM Matthias Winheim bzw. SF Simone Garcia Montes abgeben. Kuchenspender wenden sich bitte an Susanne Winheim Tel. 07244/2834. Nur **mit eurer tatkräftigen Unterstützung** können wir dieses Fest erfolgreich meistern. Seid dabei, ihr werdet sehen es macht Spaß. Für eure Unterstützung danken wir schon jetzt. Die Vorstandschaft

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Radeln

Mittwoch, 3. September, 18.00 Uhr, Mineralix-Arena, treffen sich Mitglieder, Nicht- Mitglieder und Freunde zum Radfahren. Wir fahren in Richtung Grötzinger Baggersee und durch das Weingartener Moor. Nach der Radtour bowlen wir noch in der Gärtnerklausur bei einem kühlen Trunk.

Das letzte Radfahren findet am Mittwoch, 10. September, statt. Wir werden Sie dann wieder über die Übungsabende informieren.

Dr. med. Klaus Stark

Arzt für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren
Kanalstr. 39a · 76356 Weingarten

Die Praxis ist vom **08.09.2014** bis **19.09.2014** geschlossen.

Ab Montag, 30. 09. 2013 sind wir wieder für Sie da.

Vertretung übernehmen dankenswerterweise die Ärzte am Ort.

Am **Montag, den 22.09.2014** sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Karateverein Shotokan

Ein Ferienprogramm der besonderen Art. Trotz der Sommerferien veranstaltete das Sentei-Dojo am 16. August einen Lehrgang mit Shihan Dieter Flindt, dem Gründer des Shotokan Karate Verband Deutschland (SKVD) als Vertretung des Weltverbandes Japan Shotokan Karate Association (JSKA) in Deutschland. Diesmal war es nur ein kleiner Lehrgang, der sich hauptsächlich an die jüngeren Mitglieder des Sentei Dojo Weingarten richtete. Den Teilnehmern hat es gefallen, die anwesenden Eltern, Großeltern und Verwandten konnten erleben, wie die Kleinen mit Stolz und Können ihre Prüfungen absolvierten.

Danke an die Helfer, an die Mütter, die Kuchen und andere Leckereien gespendet haben und Danke an den SV Germania, der uns so bereitwillig die Halle in der Mineralix Arena zur Verfügung gestellt hat. Die nächsten Lehrgänge sind am 6. September in Suhl und am 27. und 28. September in Bad Oldesloe. Das reguläre Training findet wieder statt ab Montag, dem 15. September



Lehrgang

Shotokan-Karate Dojo Sentei e.V.

Kindertraining jeden Donnerstag von 17 Uhr bis 18 Uhr im Gymnastikraum der Turmbergschule Training für Jugendliche und Erwachsene jeden Montag von 20 Uhr bis 21 Uhr und jeden Donnerstag von 19.45 Uhr bis 21 Uhr im Gymnastikraum der Mineralix-Arena Einstieg in die laufenden Kurse jederzeit möglich! Informationen:

Rudolf Engemann, Tel. 07244 - 737 24 61, www.karate-weingarten.de



Gespannte Aufmerksamkeit vor der Prüfung

Unser Hofladen ist im September und Oktober 2014 jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Oder auch gerne nach Vereinbarung.

BÄCKEREI - KONDITOREI RÜDIGER KARG



Sehr geehrte Kunden,

ab Dienstag den 02. September 2014
sind wir frisch erholt wieder für Sie da.

Ihre Bäckerei - Konditorei Rüdiger Karg

Bahnhof Strasse 89 · 76356 Weingarten · Tel. 0 72 44 / 23 17



**STUCKATEUR
ARIFI
MEISTERBETRIEB**

Arsim Arifi

Stuckateurmeister
Kirchstr. 31 · 76356 Weingarten
Tel. 07244-9475607
Fax 07244-9475606
Mobil 0152-33636599
info@sam-stuckateure.de
www.sam-stuckateure.de

- Innenputz
- Außenputz
- Wärmedämmung
- Trockenbau
- Innenausbau
- Trockenestrich
- Malerarbeiten